AUGUSTUSBURGER STADTANZEIGER

STADT AUGUSTUSBURG
EINE STADT MIT WEITSICHT!

Informationsblatt der Stadt Augustusburg
mit den Ortsteilen Augustusburg, Erdmannsdorf, Grünberg, Hennersdorf und Kunnersdorf

Ausgabe Juni 2026 **Erscheinungsdatum: 29. Mai 2026**

Liebe Augustusburger,

der Juni bringt wieder genau die Zeit mit sich, auf die sich viele von uns jedes Jahr freuen: lange helle Abende, Sonne, gemeinsames Beisammensein und einen Veranstaltungskalender, bei dem man kaum weiß, wo man zuerst hingehen soll. Überall in unserer Stadt merkt man, dass der Sommer langsam Einzug hält und damit auch viele Gelegenheiten, gemeinsam schöne Momente zu erleben.
Bereits die Veranstaltungen rund um den 1. Mai haben gezeigt, wie gern in Augustusburg gemeinsam gefeiert wird. Bei bestem Wetter wurden Maibäume gesetzt, zusammengesessen, gelacht und die ersten richtig warmen Tage des Jahres genossen. Solche Momente machen unsere Ortsteile lebendig und zeigen immer wieder, wie viel Gemeinschaft in unserer Stadt steckt.
Besonders freue ich mich auch über den gelungenen 8. Augustusburger Naturmarkt am 17. Mai. Viele Besucher schlenderten bei schönem Wetter durch die Altstadt, entdeckten liebevoll gestaltete Stände, genossen regionale Köstlichkeiten und lauschten der Musik auf dem Markt. Die Stelzenläuferin sorgte für staunende Gesichter und auch meine kleinen kulinarischen Angebote waren schneller vergriffen als gedacht. Mein herzlicher Dank gilt den Mitarbeiterinnen der Touristinformation für die Organisation, dem Kulturförderverein Grüner Berg e.V. für die Unterstützung rund um den Backofen sowie der Bäckerei Schreier für die Bereitstellung der Backwaren. Zudem bedanke ich mich bei der Ev.-Luth. Kirche für die Bereitstellung der Händlerparkplätze, den Anwohnern für das kooperative Miteinander sowie allen helfenden Händen, die zum Gelingen beigetragen haben.
Mit großer Vorfreude blicken wir nun auf die Eröffnung des 8. Augustusburger Musiksommers am 6. und 7. Juni. Die besondere Atmosphäre unserer Stadt, außergewöhnliche Künstler und musikalische Erlebnisse an einzigartigen Orten machen diese Konzertreihe inzwischen weit über die Region hinaus bekannt. Gleichzeitig wächst mit der „360° Klangwelt Augustusburg“ ein beeindruckendes Projekt weiter, das unsere Stadtkirche künftig zu einem ganz besonderen Ort des Musikerlebens machen wird.
In den kommenden Wochen erwarten uns zahlreiche weitere Höhepunkte: Das bekannte Fantasy-Festival ANNOTOPIA auf Schloss Augustusburg begeistert tausende Besucher, beim Tag des offenen Gartens am 13. Juni laden Frau Eidam und Frau Püschmann zu einer besonderen Entdeckungsreise rund um Heilpflanzen und Wildkräuter in den Kurfürstin-Anna-Garten ein, am 19. Juni präsentieren die Kinder von Kita und Hort Erdmannsdorf ihr Zirkusprojekt und gleichzeitig startet das Jubiläumswochenende „30 Jahre Eintracht“. Auch das Waldfest der Waldschule zum 20-jährigen Bestehen des Forstbezirks Chemnitz, das Drahtseilbahnfest zum 115. Geburtstag der „Alten Lady“ am 21. Juni sowie das gemeinsame Public Viewing zur Fußball-WM im Freibad Erdmannsdorf sorgen dafür, dass im Juni garantiert keine Langeweile aufkommt.
In unserer Verwaltung beschäftigen uns die Baustellen rund um den Breitbandausbau derzeit täglich. Besonders die Sperrung der S223 im Bereich der Tankstelle hat vielerorts Geduld gefordert und für Unmut gesorgt. Gleichzeitig wissen wir alle, wie wichtig schnelles Internet für die Zukunft unserer Stadt ist. Die Arbeiten lassen sich leider nicht ohne Sperrungen und Umleitungen umsetzen. Wir nehmen die Hinweise und Anliegen der Einwohner sehr ernst, versuchen möglichst schnell zu reagieren und begleiten sowie kontrollieren die Bauausführung so gut wir nur können. Gleichzeitig wünsche ich mir, dass wir in solchen Situationen wieder etwas mehr Rücksicht und Gelassenheit miteinander finden. Denn nicht die Baustellen selbst waren zuletzt oft das größte Problem, sondern der Umgang damit – wenn Sperrschilder ignoriert, Einbahnstraßen missachtet oder rote Ampeln überfahren werden, gefährdet das am Ende alle Beteiligten. Oft helfen Geduld und gegenseitige Rücksicht weit mehr als jeder Ärger.
Ich wünsche allen einen sonnigen Juni, viele schöne Begegnungen und vor allem Zeit, den Sommer in unserer wunderbaren Stadt zu genießen.



Herzlichst
Euer Bürgermeister
Jens Schmidt

Aus dem Inhalt

Chronikgruppe – Turngau Augustusburg Seiten 5 – 6
Eröffnung des Augustusburger Musiksommers Seiten 6 – 7
Zirkusprojekt in Kita und Hort der Stadt Augustusburg Seite 10
30. Jahre Eintracht Erdmannsdorf/ Augustusburg Seite 11
Drahtseilbahnfest Seite 12
Waldfest an der Waldschule Seite 20

Die Stadtverwaltung informiert

Auf Grundlage des § 2 Absatz 2 der Bekanntmachungssatzung der Stadt Augustusburg vom 14. Januar 2026 erfolgen öffentliche Bekanntmachungen der Stadt Augustusburg in einer elektronischen Ausgabe des Amtsblattes auf der Internetseite der Stadt unter:
www.augustusburg.de/stadt/stadtpolitik/ortsrecht/elektronisches-amtsblatt/

Bürger, die keinen Internetzugang haben, können die elektronische Ausgabe des Amtsblattes im Rathaus, Sekretariat des Bürgermeisters, Marienberger Str. 24, 09573 Augustusburg während der Sprechzeiten einsehen und diese auf Wunsch auch ausgedruckt in Papierform erhalten.

Die in den Sitzungen des Stadtrates gefassten Beschlüsse können Sie online einsehen auf:
www.augustusburg.de/stadt/stadtpolitik/stadtrat/ratsarchiv/

Öffentliche Bekanntmachungen

Folgende öffentliche Bekanntmachungen wurden bis zum 8. Mai 2026 im elektronischen Amtsblatt eingestellt:

4/2026e vom 27. April 2026
Bekanntmachung der Parkgebührenverordnung der Stadt Augustusburg (Parkgebührenverordnung)

5/2026e vom 27. April 2026
Bekanntmachung der Rechtsverordnung der Stadt Augustusburg zum Sächsischen Ladenöffnungsgesetz über das Öffnen von Verkaufsstellen an verkaufsoffenen Sonntagen im Jahr 2026 (Ladenöffnungsverordnung 2026)

6/2026e vom 30. April 2026
Bekanntmachung der Einladung zur 34. Sitzung des Stadtrates am 05.05.2026

7/2026e vom 6. Mai 2026
Bekanntmachung der Beschlüsse aus der 34. Sitzung des Stadtrates vom 05.05.2026

8/2026e vom 7. Mai 2026
Bekanntgabe und Auslegung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2023 der Stadt Augustusburg

9/2026 vom 8. Mai 2026
Bekanntmachung der Satzung der Stadt Augustusburg über die Erhebung von Benutzungsgebühren des Stadtarchivs und die Erstattung von Auslagen (Archivgebührensatzung)

Reisedokumente noch aktuell?

Schon so manche Urlaubsreise ist ins Wasser gefallen, weil Personalausweis oder Reisepass nicht mehr gültig waren. Also schauen Sie doch gleich mal nach, ob Ihr Ausweispapier noch gültig ist, damit Ihre Urlaubsreise nicht bereits am Flughafen oder Grenzübergang zu Ende ist.

Bitte überprüfen Sie auch,

- welche Ausweispapiere für das jeweilige Urlaubsziel erforderlich sind; Informationen hierzu erhalten Sie vom Reiseveranstalter oder über das Auswärtige Amt, Telefon: 030 5000 0, Internet: www.auswaertiges-amt.de.
- ob Ihre aktuelle Anschrift in den Ausweispapieren eingetragen ist,
- ob Ihr Lichtbild eine einwandfreie Identifizierung ermöglicht,
- ob die im Urlaubsland vorgeschriebene Gültigkeitsdauer der Ausweispapiere nicht unterschritten wird (variiert je nach Land, meistens aber noch 6 Monate bei Einreise).

Reisen Sie mit Kindern? Beim Verlassen der deutschen Außengrenze sind auch diese ausweispflichtig. Sie können wählen zwischen einem Personalausweis und einem Reisepass. Den Antrag auf Ausstellung eines dieser Dokumente müssen die Personensorgeberechtigten stellen. Falls nur ein Elternteil vorspricht, ist die schriftliche Einverständniserklärung der/ des weiterhin Personensorgeberechtigten erforderlich. Außerdem sind unabhängig vom Alter des Kindes ein biometrisches Lichtbild (in digitaler Form über einen QR-Code) und die Geburtsurkunde bzw. ein altes Identifikationsdokument vorzulegen. Ein digitales, biometrisches Passbild kann auch direkt vor Ort im Einwohnermeldeamt gegen eine Gebühr von 6,00 Euro aufgenommen werden. Die Anwesenheit der Kinder bei der Antragsstellung ist, unabhängig vom Alter, zwingend erforderlich. Ab einem Alter von 6 Jahren müssen die Fingerabdrücke im Dokumentenchip gespeichert werden und ab einem Alter von 10 Jahren ist eine Unterschrift zu leisten.

Personalausweise und Reisepässe können nicht verlängert werden. Bitte bedenken Sie, dass die Ausstellung der Dokumente durch die Bearbeitung in der Bundesdruckerei bis zu 5 Wochen dauern kann. In dringenden Fällen können Expressreisepässe (Bearbeitungszeit in der Regel drei Arbeitstage), vorläufige Personalausweise oder Reisepässe ausgestellt werden. Diese Dokumente sind teilweise an Bedingungen und höhere Gebühren geknüpft.

Zur Beantragung neuer Dokumente benötigen Sie:

- den alten Personalausweis oder Reisepass bzw. die Geburtsurkunde,
- ein aktuelles, biometrisches Lichtbild in digitaler Form (wie oben beschrieben, kann dies auch direkt vor Ort im Einwohnermeldeamt angefertigt werden),
- die Gebühr, die im Voraus bei Beantragung entrichtet werden muss.

Zur Beantragung müssen Sie persönlich erscheinen. Die Abholung kann unter Vorlage einer Vollmacht und des alten Dokuments durch eine andere Person erfolgen.

Sowohl der Personalausweis als auch der Reisepass werden mit einer Gültigkeitsdauer von 10 Jahren ausgestellt. Bei Personen unter 24 Jahre beträgt die Gültigkeitsdauer 6 Jahre.

Für die Ausstellung der Dokumente sind derzeit folgende Bearbeitungsgebühren zu entrichten:

- Personalausweis	46,00 Euro
- Personalausweis (Alter unter 24 Jahre):	27,60 Euro
- Reisepass	70,00 Euro
- Reisepass (Alter unter 24 Jahre)	37,50 Euro
- Anfertigung digitales Passbild	6,00 Euro

Aber auch ohne Urlaubsreise hat jeder Einzelne seine Pflichten nach dem Bundemeldegesetz (BMG), dem Gesetz über Personal-

ausweise und den elektronischen Identitätsnachweis (PAuswG) sowie dem Passgesetz (PassG) zu erfüllen. Unter anderem muss jeder, der den Verlust seines Personalausweises bzw. Reisepasses nicht oder verspätet bei der Ausstellungsbehörde anzeigt oder bei Ablauf der Gültigkeit kein neues Personaldokument beantragt, mit der Einleitung eines Ordnungswidrigkeitsverfahrens rechnen. Inhaber eines gültigen Reisepasses unterliegen nicht der Ausweispflicht. Ordnungswidrig handelt auch, wer sich bei Wohnungswechsel nicht oder verspätet an-, ab- oder ummeldet.

Norman Hänel
Einwohnermeldeamt

Stadtratssitzungen

Die 35. und 36. öffentliche Stadtratssitzung finden am **9. Juni und 23. Juni 2026** im Saal des Stadthauses statt. Die genauen Angaben zu diesen Sitzungen können Sie ab **4. Juni und 18. Juni 2026** an folgenden Bekanntmachungstafeln nachlesen:

OT Augustusburg, Marienberger Straße (am Busplatz)
OT Erdmannsdorf, Rathausstraße 3 (ehemaliges Gemeindeamt)
OT Grünberg, Hauptstraße 35 (ehemaliges Gemeindeamt)
OT Hennersdorf, Augustusburger Straße 14 (Dorfgemeinschaftshaus)
OT Kunnersdorf, Talstraße 14 (alte Schule)
und unter https://augustusburg.de

Sitzungen der Ortschaftsräte Augustusburg, Erdmannsdorf/ Kunnersdorf und Grünberg

Die nächste Bürgersprechstunde des Ortschaftsrats Erdmannsdorf/ Kunnersdorf findet am **10. Juni 2026** um 17:00 Uhr und die nächste Sitzung Ortschaftsrats Erdmannsdorf/ Kunnersdorf findet am **11. Juni 2026** um 18:30 Uhr jeweils im Saal der Gaststätte Zschopautal , OT Kunnersdorf statt.
Für Rückfragen oder weitere Informationen können Sie sich gern per E-Mail an or-ek@augustusburg.de wenden.

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Grünberg findet am **3. Juni 2026** um 19:00 Uhr und die nächste Bürgersprechstunde des Ortschaftsrates Grünberg findet am **26. Juni 2026** von 10:00 – 15:00 Uhr jeweils im Gemeindezentrum „Alte Schule" in Grünberg, Hauptstraße 47, OT Grünberg statt.
Kommen Sie einfach zum Sprechstundentermin vorbei oder kontaktieren Sie den Ortsvorsteher per E-Mail unter: klauspeterdrechsel@web.de oder telefonisch unter: 01522 5221153.

❑

Stadt Augustusburg

Sonderprägung anlässlich des 500. Geburtstag von Kurfürst August – Vorbestellung ab sofort

Gemeinsam mit den Freiberger Münzfreunden e. V. plant die Stadt Augustusburg anlässlich des 500. Geburtstages von Kurfürst August eine besondere Erinnerungsmünze, die in eindrucksvoller Weise Geschichte, Heimat und regionale Identität miteinander verbindet.

Ein Blick auf die Gestaltung der Münze zeigt die enge Verbindung von Geschichte und Heimat. Auf der einen Seite ist das Schloss Augustusburg dargestellt, das Kurfürst August vor über 450 Jahren errichten ließ und das bis heute als „Krone des Erzgebirges" weithin sichtbar über unserer Stadt steht. Ergänzt wird die Darstellung durch das Augustusburger Stadtwappen.
Die andere Seite widmet sich den Wurzeln unserer Region: Bergbau, Hütten- und Münzwesen. Szenen handwerklicher Arbeit sowie die Begriffe „Glück auf!" und „Zdar Bůh!" erinnern an die montanhistorische Tradition des Erzgebirges.

Die Münze soll im Herbst 2026 erscheinen und in Silber und Kupfer geprägt werden. Da sich insbesondere der Silberpreis laufend verändert, möchten wir mit einer Vorbestellaktion bis zum **15. Juni 2026** den Bedarf möglichst genau erfassen und die Auflage verlässlich kalkulieren.
Vorbestellungen sind per E-Mail an stadt@augustusburg.de oder telefonisch unter 037291 3950 möglich. Benötigt werden die gewünschte Menge, die Angabe Silber oder Kupfer sowie die jeweiligen Kontaktdaten. Nach den vorliegenden Angaben liegt der Preis bei schätzungsweise 230,00 Euro für die Silbermünze und 35,00 Euro für die Kupfermünze.



Sonderprägung Vorderseite mit Schloss und Wappen



Sonderprägung Rückseite mit Szenen handwerklicher Arbeit
Fotos: mithilfe von KI entwickelter Entwurf der Sondermünze

Ich würde mich freuen, wenn diese besondere Münze auf großes Interesse stößt. Sie ist weit mehr als ein Sammlerstück – sie trägt ein Stück Augustusburger und erzgebirgischer Geschichte in sich und macht die Verbindung von Schloss, Stadt und regionaler Tradition auf schöne Weise sichtbar.

Ihr Bürgermeister
Jens Schmidt

❑

Ortschaftsrat Hennersdorf

Sanierungsbeginn an der historischen Hennersdorfer Holzbrücke

Zum symbolischen Sanierungsbeginn an der Hennersdorfer Holzbrücke am 8. Mai war Landrat Sven Krüger persönlich gekommen, um bei der Entfernung der ersten Latte selbst Hand anzulegen. Krüger verbindet die Hennersdorfer Holzbrücke auch mit seiner Kindheit. So wurde seine Mutter in Hennersdorf geboren und die Urgroßeltern haben in Hennersdorf Landwirtschaft betrieben.

Die Sanierung der historischen Brücke umfasst u. a. die Erneuerung der Dacheindeckung nebst Dachschalung, eine neue Wandverkleidung und die komplette Fahrbahnbelagserneuerung. Die 1971 zusätzlich eingebauten Stahlträger unter der Brücke werden entfernt und, wie ursprünglich vorhanden, durch eine neue Holztragkonstruktion unter der Fahrbahn ersetzt. Die recht anspruchsvollen Zimmererarbeiten werden von der Erdmannsdorfer Firma Zimmerei Arnold ausgeführt. Die Tragkraft soll dann wieder auf 6 Tonnen heraufgesetzt werden. Die fußläufige Erreichbarkeit der Buswendeschleife, u. a. für den Schülerverkehr, wird über eine provisorische Fußgängerbrücke über die gesamte Bauzeit sichergestellt. Das Gesamtprojekt soll bis Dezember 2026 fertiggestellt sein.

Der Landrat informierte zudem, dass nach der Fertigstellung der Brückensanierungsarbeiten die Arbeiten an der Kreisstr. K 7754 in Hennersdorf beginnen werden mit dem ersten Abschnitt an der Kreuzung Augustusburger Straße/ Zschopauer Straße, der zum Kreisverkehr umgebaut wird. Im Anschluss daran erfolgt die Sanierung der maroden Zschopauer Straße durch den ganzen Ort.

Da kann man allen Beteiligten nur gutes Gelingen wünschen, schönes Wetter und kein Hochwasser.



Symbolischer Sanierungsbeginn mit Herrn Landrat Krüger, Herrn Berger/ Berger Bau, Herrn Zille/ Stadt Augustburg, Herrn Dr. Baron/ Ingenieurbüro Dr. Baron, Frau Landgraf/ Landratsamt Abt. Straßen, Herrn Arnold/ Zimmerei Arnold
Foto: Volkmar Böhm

Volkmar Böhm
Ortsvorsteher ❏

Polizeirevier Mittweida

POLIZEIDIREKTION CHEMNITZ | POLIZEI Sachsen

Vorsicht vor Lügengeschichten am Telefon

Immer wieder versuchen Betrüger per Telefonanruf insbesondere lebensältere Menschen um ihre Ersparnisse zu bringen. Die Täter nutzen dabei verschiedenste Taktiken, um zum Erfolg zu gelangen. Eine derzeit oft genutzte Betrugsmasche wird als „Schockanruf" bezeichnet.

So funktioniert die Masche:

Sie erhalten einen überraschenden Telefonanruf, bei dem sich die Betrüger als ein nahestehender Angehöriger, häufig aber auch als Polizeibeamte, Staatsanwälte oder Ärzte ausgeben und eine dramatische Notsituation vortäuschen. Dabei wird Ihnen erzählt, dass zum Beispiel Ihr/e Sohn/Tochter/Enkel einen schlimmen Verkehrsunfall verursacht hat, bei dem eine Person schwer oder gar tödlich verletzt worden sei. Damit Ihr Angehöriger nun nicht in Haft bleiben muss, sollen Sie eine Kaution zahlen. Die Betrüger fragen dann, ob und wieviel Bargeld oder Wertsachen Sie im Haushalt aufbewahren und schicken einen Abholer, der dies als Kaution entgegennimmt. In vielen Fällen wird der Betrug erst dann festgestellt, wenn die Betrüger mit dem Vermögen „über alle Berge" sind.

Die Täter bauen mit dieser Masche einen hohen emotionalen Druck auf. Die vorgetäuschte plötzliche Notsituation überrumpelt die Betroffenen und löst ein Gefühl des Gebrauchtwerdens und der Verpflichtung zur Hilfeleistung aus. Die Sorge um vermeintliche Angehörige in Not führt dazu, dass Opfer nicht rational denken können und das wird schamlos ausgenutzt. Zudem setzen die Betrüger ihre Opfer auch unter zeitlichen Druck und halten sie dauerhaft in der Leitung, um zu verhindern, dass sie beispielsweise Angehörige oder die Polizei anrufen.

Tipps, um sich zu schützen:

- Lassen Sie sich nicht unter Druck setzen und legen Sie einfach auf, um das Geschilderte zu überprüfen! Gesundes Misstrauen ist nicht unhöflich. Beenden Sie das Gespräch spätestens dann umgehend, wenn der Anrufer Geld von Ihnen fordert!
- Geben Sie am Telefon keine Auskünfte über Ihre persönlichen und finanziellen Verhältnisse!
- Übergeben Sie niemals Geld oder Wertsachen an Unbekannte! Die Polizei wird Sie niemals telefonisch um die Aushändigung von Bargeld oder Wertsachen bitten.
- Sprechen Sie mit Angehörigen oder Nachbarn, wenn Sie einen solchen Anruf bekommen! Rufen Sie im Zweifel die Polizei!
- Ändern Sie Ihren Telefonbucheintrag! Kürzen Sie beispielsweise Ihren Vornamen ab oder lassen Sie ihn streichen. Der Name kann Tätern Hinweise auf Ihr Alter geben.

Ihre Bürgerpolizei
Polizeihauptkommissar Frank Hübner und
Polizeihauptmeisterin Susanne Seidler ❏

Landkreis Mittelsachsen – Landratsamt

Pflegefamilien gesucht

Der Pflegekinderdienst des Landkreises Mittelsachsen sucht neue Pflegeeltern. Es ist nicht wichtig, ob die Interessierten Single, in einer Beziehung oder verheiratet sind, in einer gleichgeschlechtlichen Partnerschaft oder als Frau und Mann gemeinsam durchs Leben gehen.

Mehr Auskünfte dazu gibt es in Informationsabenden:
- am **11. Juni** im Landratsamt in der Frauensteiner Straße 43 in Freiberg, Zimmer 003. Beginn ist 17:00 Uhr.

Fragen werden schon jetzt per Telefon unter: 03731 799-6497 und -6290 oder per E-Mail: pflegekinderdienst@landkreis-mittelsachsen.de beantwortet.

Peggy Hähnel
Pressereferentin ❑

DRK-Blutspendedienst Nord-Ost

Blutspenden haben immer Saison:
Der Einsatz als Spender ist unkompliziert und rettet Menschenleben

Rund um den Weltblutspendetag am 14. Juni wird wieder viel Aufmerksamkeit auf das lebensrettende Thema gelenkt.

Auch im Juni gilt: Blutspenden bleiben unverzichtbar. Der Bedarf an Blutpräparaten in den Kliniken der Region ist konstant hoch. Patientinnen und Patienten sind tagtäglich auf eine verlässliche Versorgung angewiesen, sei es nach Unfällen, bei Operationen oder bei der Behandlung schwerer – oftmals auch chronischer – Erkrankungen. Blutpräparate sind dabei ein unersetzliches Arzneimittel, das künstlich nicht hergestellt werden kann und zudem nur begrenzt haltbar ist. Thrombozyten (Blutplättchen) beispielsweise sind nur wenige Tage einsetzbar. Das bedeutet: Jede Spende zählt – und zwar kontinuierlich.
Viele Menschen wissen nicht, wie unkompliziert eine Blutspende tatsächlich ist. Mit geringem Zeitaufwand von rund einer Stunde kann ein wertvoller Beitrag geleistet werden, der bis zu drei Menschen zugutekommt. Die Blutentnahme selbst dauert dabei nur rund 10 Minuten. Der Ablauf ist medizinisch sicher, standardisiert und wird von erfahrenem Fachpersonal begleitet.
Blutspenden ist kein außergewöhnlicher Kraftakt, sondern eine einfache Möglichkeit, Verantwortung im Alltag zu übernehmen. Gerade die Regelmäßigkeit macht den Unterschied – denn nur so kann die Versorgung stabil gesichert werden. Wer spendet, unterstützt ganz konkret Menschen in akuten Lebenssituationen. Der Einsatz jedes Einzelnen schenkt Leben – leise, direkt und ohne großen Aufwand.

Rund um den Weltblutspendetag am **14. Juni** wird wieder besondere Aufmerksamkeit auf dieses lebensrettende Thema gelenkt und der Einsatz aller Spenderinnen und Spender gewürdigt. Gleichzeitig sollen neue Spenderinnen und Spender gewonnen werden, um auch künftig die Patientenversorgung lückenlos sicherstellen zu können.
Alle DRK-Blutspendetermine sind aufgeführt unter:
https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/
Für alle DRK-Blutspendetermine wird um eine Terminreservierung gebeten, die online oder telefonisch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11 sowie über den Digitalen Spenderservice www.spenderservice.net erfolgen kann.
Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!

Die nächste Blutspendeaktion in Ihrer Region findet statt:

am **25. Juni** von 15:00 Uhr bis 18:30 Uhr
in Seniorenhaus Augustusburg, Eppendorfer Straße 9,
09573 Augustusburg ❑

Chronikgruppe Augustusburg

150 Jahre Augustusburger Turngau
1. Teil – Vorgeschichte

Friedrich Ludwig Jahn – meist „Turnvater Jahn" genannt – war die zentrale Figur der frühen deutschen Turnbewegung. Friedrich Ludwig Jahn wurde am 11. August 1778 in Lanz (Prignitz) geboren. Von Beruf Pädagoge, Publizist und Politiker, setzte er sich früh für das Turnen ein.
Für Jahn war Turnen mehr als Sport – es sollte körperlich stark machen, Charakter und Disziplin formen, nationales Bewusstsein fördern und zur Befreiung und Einheit Deutschlands beitragen. Er sah Turnen als Erziehung des ganzen Menschen an – von Körper, Geist und Vaterlandsgesinnung.
1811 eröffnete Jahn den ersten öffentlichen Turnplatz in der Berliner Hasenheide und Turnen wurde dort gemeinschaftlich betrieben, unabhängig von Stand und Herkunft. Jahn führte Geräte wie Barren, Reck und Pferd ein. Der Turnplatz in der Hasenheide gilt als Geburtsort des deutschen Turnens und als Ausgangspunkt der späteren Turnvereine und Turngaue. Es war erstmals ein öffentlich zugänglicher Turnplatz, denn bislang fand Turnen nur in der Schule oder beim Militär statt.
Sehr früh geriet Jahn in Konflikt mit dem Staat, da ihn sein politisches Denken verdächtig machte. Er trat für die nationale Einheit ein, wandte sich gegen die Kleinstaaterei und kritisierte Fürstenherrschaft sowie Fremdherrschaft offen. Viele Turner engagierten sich ebenfalls politisch, besonders für Einheit und Verfassungen. Das machte die Bewegung für die Fürsten verdächtig.
Jahn wurde überwacht, verhaftet und jahrelang mit Aufenthaltsverboten belegt. Turnvereine galten unter der Obrigkeit nun als politisch gefährlich, da sie junge Männer sammelten, national dachten und mit Burschenschaften verbunden waren. Als Folge

wurde 1819 nach den Karlsbader Beschlüssen durch die Bundesstaaten des Deutschen Bundes eine Turnsperre verhängt: Turner wurden verfolgt, Turnplätze geschlossen und Vereine verboten.
Aus Angst vor politischer Mobilisierung wurde das Verbot unter starkem Einfluss und auf Initiative des österreichischen Staatskanzlers Klemens von Metternich vorangetrieben. Trotz des Turnverbots wurden Jahns Schriften heimlich gelesen und das Turnen überlebte im Verborgenen, oft in Form von Leibesübungen, Spielen und Wandern.
In den 1830er Jahren lebte das Turnen langsam wieder auf, häufig in lockeren Vereinsformen oder als Schulturnen. Doch die Obrigkeit blieb misstrauisch. Um 1840 kam es deshalb in mehreren deutschen Staaten, u. a. Preußen und Sachsen, erneut zu Verboten und Einschränkungen. Turnen durfte höchstens unpolitisch, meist militärisch oder schulisch betrieben werden. Die Behörden fürchteten, dass Turner wieder zu einem Sammelbecken für oppositionelle, liberale und nationale Ideen würden.
Mit dem Regierungsantritt Friedrich Wilhelms IV. in Preußen (1840) begann allmählich ein Umdenken. Ab 1842 wurde das Turnen offiziell rehabilitiert, besonders als Schulturnen. Die volle Freiheit kam jedoch erst mit der deutschen Revolution von 1848, als Turnvereine überall neu gegründet wurden und sich stark verbreiteten.
1848 wurde Friedrich Ludwig Jahn rehabilitiert und in die Frankfurter Nationalversammlung gewählt. Er erhielt Anerkennung als Vordenker der Turnbewegung.
Nach der Lockerung der Turnsperre setzte ein Wandel der Turnbewegung ein, weg vom revolutionären Impuls hin zu einem bürgerlichen Vereinswesen mit Ordnungen und Satzungen. Dies entsprach nicht mehr Jahns persönlichem Stil, doch seine Idee hatte überlebt. Es entstand ein Übergang zu Turnvereinen und den übergeordneten Turngauen. Im Vordergrund standen nun weniger direkte Politik, sondern mehr Gemeinschaftsgefühl, Geräte- und Freiübungen, Turnfeste als „Volksfeste" sowie Leistungswettkämpfe. In dieser Zeit entstand auch der Turnergruß „Sport frei".
Friedrich Ludwig Jahn verstarb am 15. Oktober 1852 in Freyburg an der Unstrut. Unser Augustusburger Sportplatz trägt noch heute seinen Namen.



Eingang Jahnkampfbahn vor dem Umbau
Foto: unbekannt, Sammlung Rico Näther

Rico Näther
Chronikgruppe

Quellen:
- Handbuch des Augustusburger Turngaues 1929
- Festschrift 50 Jahre Augustusburger Turngau
- Chronikgruppe: Schellenberg-Augustusburg, Beiträge zur 800-jährigen Geschichte (Buch erhältlich in der Touristinformation Augustusburg)

Ein Dankeschön für die Unterstützung geht an Johannes Hengst, Christa Cziommer, Uwe Hänel, Udo Fischer und Sigfried Stammler.

Wir suchen!

Die derzeit entstehende Bilderchronik von Augustusburg und den Ortsteilen soll den lebendigen Alltag zwischen 1945 und 1990 aufzeigen. Dazu bitten wir Sie herzlich, mitzuwirken. Schauen Sie in Ihren Kisten und Schränken nach Fotoschätzen. Jedes Foto aus Augustusburg und den Ortsteilen kann die Chronik erweitern und Einblicke in vergangene Zeiten bringen.

Wir zählen auf Ihre Unterstützung! Melden Sie sich gern bei der Chronikgruppe Augustusburg.
Ansprechpartner: Rico Näther
Telefon: 0172 8728736 ❑

8. Augustusburger Musiksommer und 360° Klangwelt Augustusburg

8. Augustusburger Musiksommer startet am 6. Juni mit der Jungen Philharmonie in der Augustusburger Stadtkirche

Lange haben wir alle auf die Fortsetzung der gleichermaßen traditionsreichen und überaus beliebten Augustusburger Musikreihe warten müssen - derweil laufen auf der „Krone des Erzgebirges" die Klaviertasten schon jetzt heiß: Heißt es doch proben, proben, proben vor dem Start des 8. Augustusburger Musiksommers. Im Mittelpunkt stehen dieses Jahr die 88 schwarzen und weißen Tasten des Klavieres. Gleich zum Auftakt am **6. und 7. Juni** läuft das Instrument unter den Händen von Markus Kaufmann mit George Gershwins „Rhapsody in Blue" zur Hochform auf. Unter dem Taktstock von Pascal Kaufmann wird die Junge Philharmonie Augustusburg wieder die „Überfahrt über den Atlantik" wagen, doch neben Antonin Dvořaks „American Suite" steht eben auch die „Rhapsody in Blue" für Klavier & Orchester als erster legendärer Klassik-Jazz-Hybrid auf dem Programm. Im Familienkonzert am **7. Juni** um 15:00 Uhr heißen das Orchester und Pascal Kaufmann insbesondere alle Nachwuchs-Konzertgäste willkommen und lüften spannende Details zur Entstehung der Musik. Dieses völlig neue avantgardistische Format der Heranführung von Kindern und Jugendlichen an die Musikklassik hatte im vergangenen Jahr eine erfolgreiche Premiere und soll zukünftig fester verlässlicher Bestandteil pädagogischer Vermittlung innerhalb des Augustusburger Musiksommers werden. Seine Fortsetzung erfährt der Augustusburger Musiksommer mit facettenreichen Kurzkonzerten am **13. Juni** (Schlagwerk pur!), **20. Juni** (Trompetenglanz in der Schlosskirche), **26. Juni** (Große Oper im Musikkabinett) und **27. Juni** (Mozart und die Vögel) sowie natürlich mit zahlreichen musikalischen Bonbons auch im Monat Juli.
Auf ein nettes Detail zur Erreichbarkeit Augustusburgs mittels ÖPNV sei hier noch verwiesen: Aufgrund verlängerter Fahrtzeiten ist erstmals bei allen großen Orchester-Konzerten neben der Anreise auch die Abreise mit der Drahtseilbahn zum Bahnhof Erdmannsdorf möglich. Von diesem besteht über die Erzgebirgsbahn nach Chemnitz der Anschluss zum Fernverkehr.
Für die Einsicht aller Konzerttermine bis Ende Juli und Informationen zum Ticket-Vorverkauf sei die Webseite: Augustusburger-Musiksommer.de empfohlen. In der Programm-Broschüre können derweil auch begleitende Zusatzangebote wie Atelier-Ausstellungen und Führungen durch die fast fertig gestellte 360° Klangwelt Augustusburg vom aufmerksamen Leser entdeckt werden. Letztere ist in einem fulminanten Schlussspurt, der die gesamten Mo-

nate April und Mai umfasste, faktisch finalisiert und wird aktuell in einem sehr aufwändigen Prozess einintoniert, so dass dann alle Teilinstrumente gut miteinander musizieren können.



Fotos: Matthias Moser

Der letzte noch fehlende, allerdings größte, neu errichtete Baustein der neuen 360° Klangwelt, die Altarorgel, die verborgen hinter dem Altar auf einer Grundfläche von 3,20 m mal 1,80 m und einer Höhe von 5,80 m ihren Platz gefunden hat, bietet Heimstatt für insgesamt 1013 Pfeifen. Die Mehrzahl dieser klingenden Himmelsboten werden Metallpfeifen sein – es sind aber auch 115 Holzpfeifen und 122 Zungenpfeifen hinter dem Altar verbaut. Die Disposition der Altarorgel nimmt dabei ganz bewusst Bezug auf den spätromatischen Klang der Hauptorgel. Die Anordnung erfolgte in drei Etagen: Im Kellergeschoss stehen zwei Motoren mit zwei Bälgen (weil es zwei unterschiedliche Windanblasstärken, mit normalem und mit Hochdruck, geben wird) und die komplette elektronische Steuerung. In den zwei Obergeschossen stehen dann die über 1000 Pfeifen. Da einzelne Pfeifen, insbesondere die 16 Fuß Fagottpfeifen, über 5 m hoch sind, gehen diese über alle drei Etagen der neuen Altarteilorgel. Letztere bestehen zu 70 % aus Zinn, daneben aus Blei und Zink. Ein besonderes Register wird die Vox angelica (Stimme der Engel) sein, die mit einem sanften Flötenregister mit zwei weiteren identischen, aber geringfügig um 1 bis 2 Hertz tiefer bzw. höher gestimmten Flötenschwebungen einen sehr sphärischen lieblichen Klang erzeugen wird – eben die Stimme der Engel. Zusätzlich sind drei weitere Flöten, die Paradies-, die Wald- und die Konzertflöte in der Altarorgel verbaut. Ein wirklich sehr selten verbautes Englischhornregister, bestehend aus 61 Tönen, und damit über reichlich fünf Oktaven, ist ebenfalls zu hören. Mit Abschluss dieser Montage schließt sich der Kreis zur Vollendung der 360° Klangwelt, der die nunmehr fertig gestellten sechs Teilorgeln sowie die zwei zusätzlichen Instrumente Sommerharmonica und Fips-Fleischer-Marimba umfasst und, den gesamten Kirchenraum akustisch ausfüllend, auf eindrucksvolle Weise erklingen lassen wird.

Voller großer Dankbarkeit und Demut sehen wir gemeinsam mit Ihnen der Vollendung der 360° Klangwelt entgegen – aber zuvor sehen wir uns bestimmt zum einen oder anderen Konzert unseres Musiksommers – und es wird hochklassig – versprochen! In herzlicher Verbundenheit grüßen

Ihr Pascal Kaufmann und Ihr Matthias Moser ❑

Ortschaftsrat Grünberg

Er steht wieder!

Wie in jedem Jahr, so wurde auch 2026 der Grünberger Maibaum am 1. Mai unter stimmungsvoller Kulisse der Grünberger Bürgerinnen und Bürger pünktlich um 10:00 Uhr Ortszeit aufgestellt.

Mit dem Aufstellen des Maibaumes pflegt die Dorfgemeinschaft seit Jahrzehnten eine alte Tradition im Ort. Diese Tradition zeigt den Zusammenhalt im Dorf und ist zugleich ein Symbol für Lebensfreude und Wachstum. Ein großes Dankeschön gilt allen Helfern, die es jedes Jahr ermöglichen, dass wir einen so schönen und weithin sichtbaren Maibaum aufstellen können. Möge er unser Dorf schmücken und ein Zeichen für friedliches und geselliges Miteinander sein. Anschließend, nur ein paar Meter entfernt, traf man sich zum Frühschoppen und zum Fußballturnier auf dem Sportplatz. Auch in diesem Jahr hatte der Kultur- und Traditionsverein schon alles für einen gemütlichen Frühschoppen vorbereitet und bei sommerlichen Temperaturen und kühlen Getränken stand einer geselligen Maifeier nichts im Wege. Während die einen über Fußball fachsimpelten, kämpften die anderen bei Temperaturen um die 25° C um den Grünberger Wanderpokal. Doch in diesem Jahr waren die Männer vom SV Hohenfichte einfach zu stark und stellten bereits in der Vorrunde die Weichen auf den Turniersieg. Wurden zu Beginn des Turniers die Grünberger Frauen bei einigen Wettbüros als Turnierfavorit gehandelt, konnten sie nur im letzten Spiel überzeugen und gewannen gegen den späteren Pokalgewinner aus Hohenfichte mit 4:1. Super Mädels! Am Ende war es wieder ein tolles Turnier mit einer Rekordzuschauerzahl von 83 Zuschauern. Und der Frühschoppen endete wie immer pünktlich um 16:30 Uhr. Ein großes Dankeschön gilt allen Helfern, Unterstützern und Besuchern, die es wie immer überhaupt erst ermöglichen, dass eine solch schöne Maifeier in Grünberg stattfinden kann.



Maibaumsetzen in Grünberg
Foto: Sandy Vogel



Die Grünberger Frauenmannschaft (mit Nachwuchs) belegte den 3. Platz beim Fußballturnier *Foto: Klaus-Peter Drechsel*

Klaus-Peter Drechsel
Ortsvorsteher ❑

Hennersdorfer Sportverein e.V.

HSV-Volleyballer mit einem tollen Spieljahr 2025/26

Es standen im vergangenen September doch einige Fragezeichen hinter der anstehenden Saison für die beiden Volleyballteams des Hennersdorfer SV. Die Damen starteten nach mehrjähriger Pause wieder in eine Punktspielsaison in der Kreisklasse Mittelsachsen und die Herren wagten nach 2017 zum zweiten Mal den Sprung in die Sachsenklasse, der zweithöchsten Spielklasse Sachsens und um es vorwegzunehmen: beide Mannschaften lösten ihre Aufgaben mit Bravour.

Die HSV-Männer ließen es am allerletzten Spieltag noch einmal richtig krachen und bezwangen in der Eppendorfer Sporthalle im Mittelsachsenderby den 1.VV Freiberg klar mit 3:1 (25:17; 24:26; 25:21; 25:19), immerhin die bis dato beste Rückrundenmannschaft, machten damit den eigenen Klassenerhalt perfekt und rissen die Gäste aus allen Titelträumen. Auch das allerletzte Saisonspiel gegen Chemnitz-Harthau brachte mit dem 3:2-Erfolg (25:19; 25:16; 20:25; 10:25; 17:15) noch einmal Punktezuwachs in der Tabelle, sodass die Truppe am Ende auf einem respektablen 6. Tabellenplatz einkam. Diese Leistung war umso bemerkenswerter, da den Jungs aus dem Zschopautal zwei Tage zuvor das Nachholspiel gegen Markleeberg unverständlicherweise mit 0:3 am „Grünen Tisch" gewertet wurde und die Hennersdorfer damit zum Siegen verdammt waren, um allen Unwägbarkeiten im Abstiegskampf zu entgehen. „So werden wir auf einen Protest bei der Landesspielkommission verzichten, da wir die Sache selbst bereinigt haben." kommentierte Abteilungsleiter Udo Haußmann die Sachlage.

Abschlusstabelle Sachsenklasse-West Männer

Mannschaft	Spiele	Siege	Sätze	Punkte
1. Turbine Leipzig	18	16	50:17	45
2. SSV St. Egidien	18	14	48:22	40
3. 1.VV Freiberg	18	13	45:20	40
4. VfL Wildenfels	18	12	43:32	33
5. VV DJK Colditz	18	10	37:33	30
6. Hennersdorfer SV	18	8	31:37	24
7. SV Union Milkau	18	6	24:41	19
8. SV Chemnitz Harthau	18	4	29:45	18
9. Markleeberg II	18	4	15:44	11
10. GLVC Groitzsch	18	3	15:46	10

Auch das Abschneiden des Damenteams kann sich mehr als sehen lassen, denn nach einigen Jahren Pause ging es auf Anhieb wieder auf den Vizeplatz in der Tabelle. Nur der alte und neue Kreismeister vom 1.VV Freiberg II war noch eine Nummer zu groß aber zumindest im Heimspiel hielten die HSV-Mädels tapfer dagegen und unterlagen erst nach großem Kampf mit 1:3. Absolut bemerkenswert ist das Zuschauerinteresse bei den Heimspielen. So standen beim 3:2 Derbysieg gegen den TSV Flöha über 70(!) Zuschauer in Doppelreihe auf der Empore der Gymnasialhalle in Augustusburg. Eine mehr als bemerkenswerte Zahl, zeigt sie aber auch den Beliebtheitsgrad dieses Sports im Zschopautal. Auf jeden Fall ist es Übungsleiter Mike Doege gelungen, aus dem „Rest" der damaligen HSV-Truppe sowie den neuen, jungen Wilden ein richtig gutes Team zu formen und man darf gespannt sein auf den weiteren Weg dieser Mannschaft.



Weihnachtsturnier der Damen und Herren 2025 *Foto: Udo Haußmann*

Udo Haußmann
Abteilungsleiter Volleyball ❑

DPFA-Schulen gemeinnützige GmbH

Ein Schritt ins Erwachsenwerden

Die Festveranstaltung „Vom Du zum Sie" auf Schloss Augustusburg ist schon viele Jahre ein fester Termin im Schuljahreskalender des DPFA-Regenbogen-Gymnasiums Augustusburg. Im Hasensaal wurden die Schülerinnen und Schüler der achten Klassen feierlich in den Kreis der Erwachsenen aufgenommen. Gemeinsam mit ihrer Klassenlehrerin Caroline François und dem stellvertretenden Klassenlehrer Thomas Ranfeld gestaltete die Klasse den festlichen Nachmittag.

Zu Beginn richteten mehrere Rednerinnen und Redner das Wort an die Gäste und Schülerinnen und Schüler. Neben der Klassenleiterin sprachen auch die Klassensprecher Cecilia und Arthur sowie Schulleiterin Tanja Mehnert. In ihrer Ansprache betonte sie die Bedeutung dieses besonderen Moments auf dem Weg ins Erwachsenenleben und ermutigte die Jugendlichen, ihren eigenen Weg mit Zuversicht zu gehen.

Für das musikalische und kulturelle Rahmenprogramm sorgten Schülerinnen und Schüler verschiedener Klassenstufen. Jorinde (Klasse 8) an der Harfe, Henrike und Arno (beide Klasse 10) am Klavier sowie Richard (Klasse 8) an der Violine begleiteten die Veranstaltung musikalisch. Außerdem präsentierten Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 9 unter Leitung der Tanzschule Emmerling verschiedene Standardtänze und gaben damit einen Ausblick auf die Tanztradition der neunten Klassen.

Ein besonderer Moment war der Dank der Klasse an Lehrkräfte, Eltern und Elternsprecher. Als Zeichen der Wertschätzung überreichten die Schülerinnen und Schüler selbst gestaltete Backmischungen.

Katja Kaltofen
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Region Chemnitz/Augustusburg



Schulleiterin Tanja Mehnert gratuliert den Achtklässlern zu diesem besonderen Tag



Die achte Klasse des Regenbogen-Gymnasiums strahlt zur Festveranstaltung „Vom Du zum Sie" mit der Sonne um die Wette

Fotos: Dr. Sabine Bandemer ❑

DRK Kita Spatzennest

Deutsches Rotes Kreuz
DRK Kreisverband Freiberg-Mulda e.V.

Besuch vom DFFA-Regenbogengymnasium

Vielleicht erinnern Sie sich an unseren Artikel hier im Stadtanzeiger zum Thema Vorlesen. Dazu hatten wir im letzten November Besuch aus der 5. Klasse des DPFA-Regenbogengymnasiums. Den Schülerinnen und Schülern hat der Vorlesebesuch in der Kita so gut gefallen, dass sie gern noch einmal wiederkommen wollten. Gesagt, getan! Schnell war ein Termin gefunden und in der Schule wurde geübt, Material gesucht und ein Programm für alle Altersgruppen der Kitakinder zusammengestellt mit Märchen, Geschichten, Reimen, Sprach- und Bewegungsspielen.
Am 17. April fand dann der Vorlesebesuch im Kindergarten statt: in allen sechs Kindergruppen wurde vorgelesen, gespielt, gerätselt und gespannt zugehört, so dass die Zeit wie im Flug verging. Sogar Verkleidungen passend zur Geschichte waren dabei. Große und Kleine hatten jede Menge Spaß zusammen an diesem Vormittag.



Fünf Schülerinnen zu Besuch bei den Kleinen Strolchen

Für manche war es auch ein Wiedersehen in der Kita, die sie selbst vor vielen Jahren besucht haben. Und der eine oder die andere hat kurz vor dem Rückweg ins Gymnasium noch eine Runde auf den Wipptieren im Garten verbracht.



Parallel zum Vorlesen wurde kostümiert gespielt
Fotos: Tanja Mehnert

Wir sagen Danke an die Schülerinnen und Schüler der 5. Klasse, die unter Anleitung von Frau Mehnert und Frau Sammler tolle Ideen ausgearbeitet haben. Wir freuen uns schon auf den nächsten Vorlesebesuch im Herbst!
Und das Beste an der Sache ist, dass die Kinder selbst den Besuch angeregt und ihre Ideen eingebracht und umgesetzt haben und die Erwachsenen „nur" ein bisschen unterstützen mussten. So sieht gelebte Kooperation und gemeinschaftliches Miteinander im Ort aus.

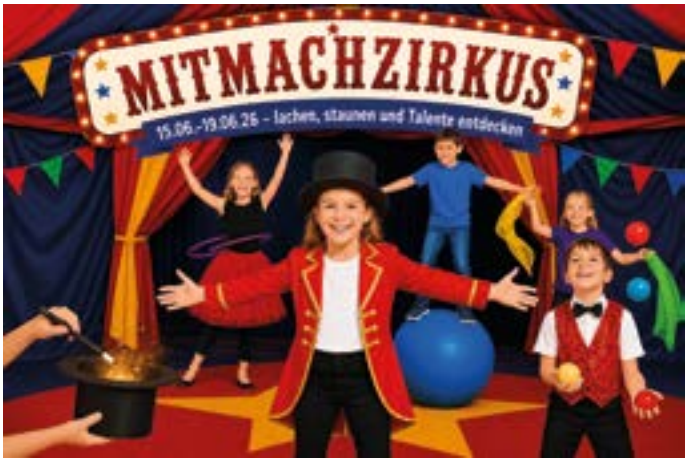
Jana Werner
Kitaleitung ❑

Kita Buddelflink und Hort der Stadt Augustusburg

Manege frei – Kita- und Hortkinder laden herzlich zum Zirkusprojekt ein

In unserer Kita wird es bald bunt, spannend und voller Überraschungen: Unter dem Motto „Manege frei!" startet ab **Mitte Juni** ein großes Zirkusprojekt, auf das sich die Kita- und Hortkinder bereits mit großer Freude vorbereiten.
Geprobt wird im großen Zirkuszelt auf dem Auensportplatz in Erdmannsdorf. Dort dürfen die Kinder echte Zirkusluft schnuppern und in die faszinierende Welt von Clowns, Akrobatik, Jonglage und kleinen Zaubertricks eintauchen. Während die Kitakinder am Vormittag ihre Vorstellungen einüben, werden die Hortkinder am Nachmittag ihre Kunststücke für den großen Auftritt sicherlich mit viel Begeisterung trainieren.
Mit Spaß, Mut und Teamgeist entdecken die Kinder ihre Talente und wachsen während des Projekts über sich hinaus. Das besondere Erlebnis im großen Zirkuszelt wird für alle Kinder sicher lange in Erinnerung bleiben.
Ein großes Dankeschön möchten wir schon jetzt an die vielen Eltern aus der Kita richten, die tatkräftig beim Aufbau des Zirkuszeltes mithelfen. Ohne diese Unterstützung wäre ein solches Projekt kaum möglich – vielen herzlichen Dank für das Engagement und die Hilfe!
Der Höhepunkt des Projekts wird die große Abschlussvorstellung am **19. Juni** um 16:00 Uhr sein, zu der wir neben Eltern und Familien auch alle Bürgerinnen und Bürger aus Augustusburg ganz herzlich einladen möchten. Freuen Sie sich auf ein fröhliches Programm voller Staunen, Musik und strahlender Kinderaugen und unterstützen Sie unsere kleinen Artistinnen und Artisten mit Ihrem Applaus.
Wir freuen uns auf viele Besucherinnen und Besucher und auf eine unvergessliche Zirkuszeit!

Kerstin Loose
Leiterin



Plakat mithilfe von KI entwickelt ❑

Natur- und Heimatfreunde Erdmannsdorf e.V.

Natur- und Heimatfreunde Erdmannsdorf sind für den Ort aktiv

Erdmannsdorf kann 2026 auf eine 830jährige Geschichte zurückblicken. Am 28. März fand ein von uns und dem Ortschaftrat gemeinsam geplanter Arbeitseinsatz im Ortszentrum statt. Gefreut haben wir uns, dass der Einladung zum Frühjahrsputz auch ein paar Bürger gefolgt sind. Jede fleißige Hand ist ein Gewinn und hilft, unseren Ort lebenswerter und schöner zu machen.
Mit der Neugestaltung der Fläche um den 800-Jahre-Stein ist ein kleiner Hingucker entstanden. Alle Arbeiten, um dieses ehrgeizige Ziel umzusetzen, sind von Vereinsmitgliedern geleistet worden. Da waren allerhand finanzielle Mittel erforderlich, um Pflanzen und Material zu kaufen. Wir hoffen natürlich, dass die Frühlings- und Sommerpflanzen auch in Zukunft von der Stadt zur Verfügung gestellt werden und das Gießen durch den Bauhof mit abgesichert wird. Damit wären wir sonst überfordert.
Da der Stein selbst von der Bevölkerung gar nicht mehr so recht wahrgenommen wurde, entstand die Idee, diesen etwas in den Vordergrund zu holen. Da musste ein neues Fundament gebaut werden, was im Rahmen des Frühjahrsputzes realisiert wurde. Das Umsetzen des Steines selbst erfolgte unter Regie von Steinmetz Volker Pavel unter Mitwirkung von Jörg Mertens. Volker Pavel hatte den Stein 1996 geschaffen und diesen im Rahmen der Neugestaltung der Fläche auch wieder aufgearbeitet. Er hat damit zum Gelingen der gesamten Aktion beigetragen - eine gute Geste für unseren Ort. Dafür sagen wir Danke!
Die weitere Pflege des Areals um den Stein wollen unsere Mitglieder Christine und Berthold Reißig sowie Ilona und Hartmut Graumnitz in Verantwortung nehmen. Sie hatten die Umgestaltung angeregt, mit viel Engagement und zahlreichen Arbeitsstunden zum Erfolg geführt.


Umgestaltung abgeschlossen
Foto: Petra Brethfeld

Unsere Mitglieder waren natürlich auch an weiteren Objekten im Einsatz, die unser Verein seit vielen Jahren in Verantwortung hat und über das gesamte Jahr pflegt. Dazu gehören: die Heimatquelle im Sternmühlental (seit 1963), die Grabstätte der Brüder Arno und Moritz Meister (seit 2010), der Kurt-Laudeley-Platz an der Alten Dorfstraße (seit 2014) und die von uns ausgebrachten Nisthilfen im Landschaftsschutzgebiet (seit Vereinsgründung 1954).

Seit 2026 hat unser Verein eine eigene Website. Schauen sie einfach einmal unter:
www.natur-und-heimatfreunde-erdmannsdorf.de rein. Hier finden Sie unsere Veranstaltungen, Informationen, wofür wir als Verein stehen und warum wir uns für bestimmte Objekte engagieren.

Petra Brethfeld
Vorsitzende ❑



ANZEIGEN

Eintracht Erdmannsdorf/ Augustusburg e.V.

30 Jahre Eintracht

Das Wochenende vom **19. bis 21. Juni** sollten sich alle Freunde des runden Leders, alle Augustusburger und ihre Gäste gut vormerken. Der Fußballverein Eintracht feiert sein 30. Jubiläum und lädt zu Sport, Spiel, Gesprächen, Musik, viel Gastronomie und Spaß auf den Sportplatz und in die Mehrzweckhalle ein. Das konkrete Programm entnehmt bitte den Plakaten und Flyern.

Der Fußballverein wurde am 23. Februar 1996 gegründet. Hauptgrund für dieses Zusammengehen der Erdmannsdorfer und Augustusburger Fußballer war die Schaffung optimaler Voraussetzungen für Fußball vom Kindergartenalter bis zu den Alten Herren. Schon Ende des Jahres 1996 hatte der Verein 147 Mitglieder, die in 11 Mannschaften dem runden Leder „nachjagden". Eine erste große Bewährungsprobe für den Verein war das Hochwasser 2002, denn der Auensportplatz war bis Mai 2004 nicht zu nutzen. Dank vieler Fördergelder, Spenden und unzähliger Arbeitsstunden der Vereinsmitglieder entstand ein Schmuckstück von Sportplatz. Schade, dass eine Nutzung aktuell nicht mehr möglich ist.

Der Verein wurde in den sportlich sehr guten aber auch teilweise kritischen Jahren von sechs verschiedenen Vorsitzenden geleitet. Zum Glück konnten aber alle kritischen Phasen mit viel Engagement aller Ehrenamtler bewältigt werden. 2009 wäre fast keine Männermannschaft angetreten, aber mehrere neue Spieler brachten wieder viel Schwung mit. Und schon 2011 hatte die Eintracht wieder 172 Mitglieder, die in insgesamt 10 Mannschaften spielten (Männer, Frauen, sechs Nachwuchsteams).

Von 2013 bis 2018 war die erfolgreichste Phase des Vereins. Die Männer spielten in der Mittelsachsenliga, wurden sogar Futsal-Kreismeister und auch der Nachwuchs war sehr erfolgreich.

Dann aber kam 2018 und wegen Spielermangel konnte keine Männermannschaft mehr gemeldet werden. Die Eintracht war nur noch im Nachwuchsbereich aktiv.

In der Saison 2020/21 begann der Neuaufbau bei den Männern in der 2. Kreisklasse und aktuell spielen sie wieder in der Kreisliga. Es gibt neun Nachwuchsmannschaften.

Seit Anfang 2024 findet der gesamte Trainings- und Spielbetrieb nunmehr auf dem neuen Augustusburger Sportplatz „Jahnkampfbahn" statt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und Ihre Unterstützung. Sport frei!

Hartmut Haubold
im Namen des Vorstand und der Mitglieder des Vereins
Eintracht Erdmannsdorf/ Augustusburg e.V. ❑

ANZEIGEN

Drahtseilbahn Augustusburg

115 Jahre „Alte Lady“: Drahtseilbahnfest am 21. Juni

In diesem Jahr feiert die Drahtseilbahn Augustusburg ein besonderes Jubiläum: Bereits seit 115 Jahren verbindet sie das idyllische Zschopautal mit der „Krone des Erzgebirges“. Damit zählt sie zu den ältesten und zuverlässigsten Bahnen ihrer Art in ganz Deutschland.

Anlässlich des Geburtstages der „Alten Lady“ steigt am Sonntag, dem **21. Juni** das Drahtseilbahnfest an der Bergstation in Augustusburg. Der Verkehrsverbund Mittelsachsen (VMS) lädt Wanderfreunde, Ausflugsgäste und Familien gleichermaßen von 10:00 bis 15:00 Uhr zum Mitfeiern ein.

Für Familien startet das Abenteuer bereits an der Talstation: Eine zauberhafte Schatzsuche führt auf einem ca. drei Kilometer langen Wanderweg durch den Märchenwald bis zur Bergstation. Unterwegs entdecken die kleinen Abenteurer versteckte Schatztruhen und lösen knifflige Fragen rund um bekannte Märchenfiguren. Am Ziel angekommen, wartet nicht nur ein märchenhafter Schatz, sondern auch eine Bastelstation und ein Seifenblasenspielplatz.

Die Wandervereine der Region machen sich bei der 7. Sternwanderung auf den Weg zur Drahtseilbahn. Unterschiedliche Routen führen zum gemeinsamen Ziel, wo die Teilnehmer eine kostenfreie Berg- und Talfahrt erwartet. Als Belohnung für das erfolgreiche Absolvieren der Strecke steht für die Wandervereine um 13:30 Uhr die feierliche Wimpelübergabe auf dem Programm. Die Anmeldung zu einer der geführten Touren erfolgt direkt über die Wandervereine.

Technik zum Staunen gibt‘s bei Führungen im Maschinenraum – dem Herzen der Anlage. Hier erfahren Interessierte zudem Wissenswertes zur bewegten Geschichte der „Alten Lady“. Livemusik und leckere Catering-Angebote sorgen für eine gelungene Geburtstagsfeier. Alle Informationen zur Veranstaltung sind unter: dsb.vms.de zu finden. Der VMS freut sich auf zahlreiche Besucher!

Julia Uhlmann
Mitarbeiterin Marketing ❑

ANZEIGEN

Touristinformation Augustusburg

Umfangreiches kostenloses Infomaterial:
- Ausflugsziele und Veranstaltungen in Augustusburg, Mittelsachsen und im Erzgebirge;
- UNESCO Welterbe Montanregion Erzgebirge/ Krušnohoří
- PURPLE PATH u.v.m.

Zum Verkauf:
- Stadtplan und Wanderkarten
- Ansichtskarten – modern und nostalgisch
- Souvenirs und Geschenkartikel
- Bücher und Chroniken
- **NEU:** Wanderbuch „Wandern mit Hund – Erzgebirge und Vogtland mit Chemnitzer Umland" 51 Touren mit GPS-Tracks, 16,90 Euro

Ticketvorverkauf:

8. Augustusburger Musiksommer

Eröffnungskonzerte am 6. und 7. Juni
Dvořák & Gershwin
17:00 Uhr
Stadtkirche St. Petri
15,00 Euro/ erm. 12,00 Euro

Familienkonzert am 7. Juni
Rhapsody in Blue
15:00 Uhr
Stadtkirche St. Petri
10,00 Euro/ erm. 8,00 Euro

25 Jahre LandStreicher Sachsen am 17. Juli
19:00 Uhr
Stadtkirche St. Petri
10,00 Euro/ erm. 8,00 Euro

Open-Air im Kirchpark am 18. Juli
21:30 Uhr
Stadtkirche St. Petri
10,00 Euro/ erm. 8,00 Euro

Abschlusskonzerte am 25. und 26. Juli
Mozart & Tschaikowski
17:00 Uhr
Stadtkirche St. Petri
15,00 Euro/ erm. 12,00 Euro

Gesamtticket
gültig für alle Augustusburger Musiksommer-Konzerte vom 6. Juni bis 26. Juli (personengebunden)
65,00 Euro/ erm. 50,00 Euro

Das Programm mit allen Informationen rund um die Konzerte ist als Broschüre u.a. in der Touristinformation erhältlich und online zu finden unter augustusburger-musiksommer.de

Unsere Öffnungszeiten:
Dienstag bis Freitag von 10:00 bis 16:00 Uhr
Samstag von 10:00 bis 14:00 Uhr
Telefon: 037291 39550
E-Mail: touristinfo@augustusburg.de

Ihre Ansprechpartnerinnen:
Ines Dehne
Doreen Fiebig ❏



❏

Kreisergänzungsbibliothek Mittelsachsen

Die Termine der Fahrbibliothek

Die Fahrbibliothek kommt am
Montag, **8. Juni**
von 14:00 bis 15:45 Uhr
nach Erdmannsdorf (Containerstellplatz Rathausstraße)

Ein weiterer Termin im ersten Halbjahr 2026 ist:
6. Juli, 10. August, 7. September, 5. Oktober, 2. und 30. November

Weitere Infos und Kontakt:
www.fahrbibliothek.bbopac.de
Tel.: 037207 99320



Ihr Team der Fahrbibliothek

Foto: Bianka Behrami ❏

Sparkasse Mittelsachsen

Mobile Filiale

Die Mobile Filiale (Geldautomat, Kontoauszüge, Beratung) ist **jeden 2. Donnerstag**, in allen ungeraden Kalenderwochen (sofern Bankarbeitstage) geöffnet.

Zeit: von 9:00 bis 10:30 Uhr
Ort: Erdmannsdorf –
Parkplatz Rittergasse



Sparkasse Mittelsachsen

Foto: Sparkasse Mittelsachsen ❏

Geburten

Dem kleinen Erdenbürger der Stadt Augustusburg ein herzliches Willkommen!



Das Licht der Welt erblickte

im Ortsteil Erdmannsdorf
Elio Eckardt am 8. April 2026

❑



❑

ANZEIGEN

Landesverband AD(H)S – Sachsen e.V.

Angebote in der Selbsthilfe

Montag, 29. Juni
19:00
- AD(H)S Online SHG für Eltern

Mittwoch, 24. Juni
jeweils 19:00
- AD(H)S Online SHG für Erwachsene
- AD(H)S Online SHG für Angehörige

Nach Terminvereinbarung
- Antimobbing- und Gewaltsprechstunde für Kinder und Jugendliche
- AD(H)S-Beratung für Eltern und für Erwachsene

Wir bitten für alle Angebote um Anmeldung
bzw. um Terminvereinbarung per
E-Mail: info@adhs-sachsen.de oder
WhatsApp: 0173 8220411

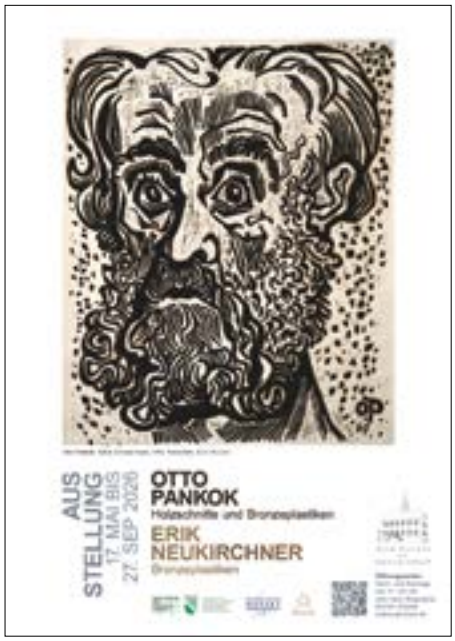
Peggy Behring-Mothes
Landesverband AD(H)S - Sachsen e.V.
Händelstraße 16
09669 Frankenberg
www.adhs-sachsen.de ❑

ANZEIGEN

Ausstellungen – Veranstaltungen

Ausstellungen

10. Kunstausstellung
Alten Schule zu Hennersdorf
Im Mittelpunkt der Ausstellung stehen Werke des Malers, Grafikers und Bildhauers Otto Pankok (1893-1966). Die Ausstellung umfasst eine Auswahl seiner Holzschnitte und Bronzeplastiken und wird durch Arbeiten des Bildhauers Erik Neukirchner ergänzt. Die neueste Arbeit Neukirchners, die Bronzeplastik „O Deutschland, bleiche Mutter!" wird in der diesjährigen Sommerausstellung zum ersten Mal der Öffentlichkeit präsentiert.
Öffnungszeiten: **SO-FR 11:00 – 16:00 Uhr** oder nach individueller Terminvereinbarung unter Telefon: 037291 183248. Weitere Informationen unter: www.erikneukirchner.de
Hinweis zur Anfahrt: Durch die derzeitigen Brückenarbeiten in Hennersdorf wird die Anfahrt über Augustusburg empfohlen.



Marcel Schlegel Ausstellung Obsidimonium Art – Malerei und Grafik
Turmgalerie auf Schloss Augustusburg
In der Erinnerungsausstellung an den 1983 in Karl-Marx-Stadt geborenen und im März 2024 verstorbenen Künstler Marcel Schlegel werden Werke aus seiner über 10-jährigen Schaffenszeit unter dem Pseudonym „Obsidimonium Art" gezeigt. Die Ausstellung ist noch bis **5. Juli** täglich von 10:00 bis 17:00 Uhr zu sehen. Eintritt: 3,00 Euro (Drehkreuz am Eingang). Weitere Informationen unter www.turmgalerie.de

Kutschenmuseum
Schloss Augustusburg
Fortbewegung und Reisen im Laufe der Zeit. Einsteigen und Staunen! Nach umfangreichen Modernisierungs- und Umbauarbeiten werden auf einer Ausstellungsfläche von 1.100 qm insgesamt 25 Exponate aus mehr als drei Jahrhunderten gezeigt. In den neuen Themenräumen erfahren die Besucher Interessantes über die Geschichte und Nutzung der Kutschen aus dem 18. bis zum 20. Jahrhundert. Im Kutschen-Fahrsimulator kann man selbst die Zügel in die Hand nehmen. Ein mobiles Abenteuer, das alle Generationen begeistert. Eintritt inkl. Schlossmuseum, Kerker und Turm: 15,00 Euro/ erm. 12,00 Euro/ Familien 38,00 Euro. Nähere Infos unter www.augustusburg-schloss.de

Sonderschau „MZ Export:
MZ Motorräder in aller Welt"
Schloss Augustusburg
Die Schau widmet sich der internationalen Erfolgsgeschichte des traditionsreichen Motorradwerks Zschopau (MZ) und beleuchtet dessen Exportstrategien, technische Innovationen und die weltweite Verbreitung seiner Modelle. Modelle wie die ES 150, ETZ 250 und TS 125 wurden zu Verkaufsschlagern und trugen maßgeblich dazu bei, MZ zu einem der größten Motorradhersteller seiner Zeit zu machen. Ein besonderes Highlight in der Ausstellung ist die MZ RT 125/2 von 1957, die auf außergewöhnliche Weise 2024 ihren Weg aus Chicago (USA) zurück nach Sachsen fand. Der Eintritt in den Showroom ist im Eintrittspreis für das Motorradmuseum von Schloss Augustusburg bereits enthalten. Mehr Informationen und Tickets erhalten Sie unter:
www.augustusburg-schloss.de/mzexport

Alle Museen auf Schloss Augustusburg sind täglich von 10:00 bis 18:00 Uhr geöffnet. Letzter Einlass ist 17:00 Uhr.

Veranstaltungen Juni

DO – SO, Feiertage
15:00 – 15:45 Uhr
Flugvorführungen des Sächsischer Adler- und Jagdfalkenhofs
Maximilian-Kolbe-Straße/ Galgenberg
Weitere Informationen auf:
www.falkenhof-wolkenstein.de

MO – FR
11:00 und 13:00 Uhr
SA, SO, Feiertag zusätzlich 15:00 Uhr (nicht am 13. und 14. Juni)
Schlossführung „Im Wandel der Zeit"
Schloss Augustusburg
Entdeckt das Renaissanceschloss Augustusburg im Wandel der Zeit! Von den prunkvollen kurfürstlichen Gemächern im Lindenhaus über das einzigartige Cranach-Altargemälde der kurfürstlichen Familie bis hin zum ältesten Treibgöpel Sachsens im Brunnenhaus – die Führung verbindet spannende Geschichten, historische Meisterwerke und multimediale Einblicke. Taucht ein in den Alltag am Hofe und die beeindruckende Architektur des 16. Jahrhunderts und erfahrt mehr über das Kurfürstenpaar Anna und August. Tickets sind über den Gästeservice unter Telefon: 037291 3800 oder online unter: www.augustusburg-schloss.de/tickets erhältlich. Eintritt: 8,00 Euro/ erm. 6,00 Euro/ Familien 21,00 Euro

MO **1.6.**

17:00 – 20:00 Uhr
Offene Textilwerkstatt: Gemeinsam reparieren und kreativ gestalten!
Lehngericht, Textilwerkstatt
Nähen, reparieren, upcyceln oder einfach Ideen testen: In der offenen Textilwerkstatt ist Raum für deine Projekte – mit Austausch, Tipps und gemeinsamer Werkstattzeit. Egal ob Anfängerin oder Profi:
Alle arbeiten nebeneinander, helfen sich gegenseitig und teilen Know-how – von kleinen Reparaturen bis zu Upcycling-Experimenten. Ein großer Fundus an Material, viele professionelle Maschinen und eine angenehme Umgebung sorgen ebenfalls für beste Unterstützung. Eintritt frei

DI **2.6.**

18:00 Uhr
MakerDienstag – Offene Digitalwerkstatt Lehngericht, Digitalwerkstatt
Bei der offenen Digitalwerkstatt im Lehngericht stehen Lasercutter, 3D-Drucker, Plotter und mehr zur Verfügung! Egal, ob Profi oder Anfängerin – hier arbeiten alle gemeinsam oder allein an ihren Ideen.
Für den dauerhaften Zugang gibt es folgende Monatstarife: regulär 22,00 Euro, Power User 44,00 Euro und erm. 10,00 Euro. Alternativ kostet ein Tagespass 10,00 Euro. Materialien werden zusätzlich nach tatsächlichem Verbrauch berechnet. Der 24/7-Zugang zu den Räumlichkeiten wird mit persönlichem personenbezogenem Zugangs-Code realisiert. Anmeldungen per E-Mail an: nadine@aufweiterflur.org oder telefonisch unter 0176 21611317.

MI **3.6.**

17:00 –18:00 Uhr
Kinderyoga
Lehngericht, Festsaal
Mit viel Freude und Herz gestaltet Anke Yogastunden für 6- bis 10-Jährige, die spielerisch nicht nur Bewegung, sondern auch Achtsamkeit und Entspannung fördern - damit die Kinder gestärkt und gelassen in ihren Alltag zurückkehren. Anmeldungen per E-Mail an: nadine@aufweiterflur.org oder telefonisch unter 0176 21611317. Eintritt für Kinder frei

FR **5.6.**

19:00 Uhr
Schauspiel „Der Videobeweis“
Schlosstheater Augustusburg
Komödie von Sébastien Thiéry.
Nähere Informationen, Spielplan und Kartenvorbestellungen unter www.schlosstheater-augustusburg.de
Eintritt: 25,00 Euro

SA **6.6.**

16:30 – 18:00 Uhr
Sonderführung zum Welterbetag: Hinter verschlossenen Türen
Schloss Augustusburg
Was verbirgt sich hinter den sonst verschlossenen Türen von Schloss Augustusburg? Die Entdeckungstour ermöglicht besondere Einblicke in verborgene Bereiche des Schlosses, inkl. Brunnenhaus, Lindenhaus, Kaisersaal sowie dem Ausblick vom “Trompeterstuhl“. Zudem vermittelt die Führung Wissenswertes über den Arbeitsalltag der Bediensteten.
Tickets sind über den Gästeservice unter Telefon: 037291 3800 oder online unter: www.augustusburg-schloss.de/tickets erhältlich. Eintritt: 15,00 Euro/ erm. 12,00 Euro/ Familien 38,00 Euro

SA **6.6.** und SO **7.6.**

17:00 Uhr
8. Augustusburger Musiksommer
Eröffnungskonzerte mit der Jungen Philharmonie Augustusburg
Stadtkirche St. Petri Augustusburg
Eintritt: 15,00 Euro, erm. 12,00 Euro
Tickets sind online unter: www.augustusburger-musiksommer.de, in der Touristinformation Augustusburg unter Telefon: 037291 39550 sowie an der Konzertkasse ab 60 min vor Veranstaltungsbeginn erhältlich.

SO **7.6.**

09:00 und 14:00 Uhr
Bus-Shuttle – 1 Bus für 4 Museen zum Welterbetag
ab Enduro-Museum Zschopau
Im Oldtimerbus Ikarus 55 sächsische Fahrzeuggeschichte live erleben: die Route verbindet Schloss Augustusburg mit dem Enduro Museum Zschopau, dem Museum für sächsische Fahrzeuge Chemnitz und Schloss Wildeck.
- Busticket inkl. Biker-Ticket: 75,00 Euro/ erm. 65,00 Euro
- nur Busticket: 55,00 Euro

Mehr Infos und Tickets unter www.augustusburg-schloss.de/bikerticket

15:00 Uhr
8. Augustusburger Musiksommer
Familienkonzert mit der Jungen Philharmonie Augustusburg
Stadtkirche St. Petri Augustusburg
Eintritt Erwachsene: 10,00 Euro, erm. 8,00 Euro
Tickets sind online unter: www.augustusburger-musiksommer.de, in der Touristinformation unter Telefon: 037291 39550 sowie an der Konzertkasse ab 60 min vor Veranstaltungsbeginn erhältlich.

MO **8.6.**

14:00 Uhr
Techniksprechstunde für Seniorinnen und Senioren
Lehngericht, Digitalwerkstatt
Haben Sie Fragen zu Ihrem Smartphone, Tablet oder dem Internet? Christiane Scherch hilft im Rahmen der Techniksprechstunde gerne weiter! Ihr Ziel ist es, älteren Menschen die digitale Welt näherzubringen und sie im Alltag zu unterstützen. In der monatlichen 90-minütigen Sprechstunde erhalten Sie individuelle Beratung zu Smartphones, Tablets und digitalen Themen. Anmeldungen und Rückfragen gerne bei Nadine unter Telefon: 0176 21611317. Eintritt: 2,00 Euro

DI **9.6.**

17:00 Uhr
Das Lehni kocht – gemeinsam!
Lehngericht, Küche
Alle sind herzlich eingeladen, in entspannter Atmosphäre zusammen zu kochen und zu essen. Alles ist rein pflanzlich – bunt, lecker und saisonal. Ob Kochprofi oder Küchenneuling: Hier darf jede und jeder mit anpacken, neue Rezepte ausprobieren und Tipps mit nach Hause nehmen. Nach dem Kochen essen alle zusammen am großen Tisch, tauschen sich aus und genießen. Eintritt frei

18:00 Uhr
MakerDienstag – Offene Digitalwerkstatt
Lehngericht, Digitalwerkstatt
Bei der offenen Digitalwerkstatt im Lehngericht stehen Lasercutter, 3D-Drucker, Plotter und mehr zur Verfügung! Egal, ob Profi oder Anfängerin – hier arbeiten alle gemeinsam oder allein an ihren Ideen.
Für den dauerhaften Zugang gibt es folgende Monatstarife: regulär 22,00 Euro, Power User 44,00 Euro und 10,00 Euro erm. Alternativ kostet ein Tagespass 10,00 Euro. Materialien werden zusätzlich nach tatsächlichem Verbrauch berechnet. Der 24/7-Zugang zu den Räumlichkeiten wird mit persönlichem personenbezogenem Zugangs-Code realisiert. Anmeldungen per E-Mail an: nadine@aufweiterflur.org oder telefonisch unter 0176 21611317.

MI **10.6.**

16:00 Uhr
Offene Keramikwerkstatt
Lehngericht, Keramikwerkstatt
Bei der offenen Keramikwerkstatt gibt Birgit Basics für die eigenen Kreationen. Alles, vom freien Formen bis zur Aufbau- und Einlegtechnik, ist möglich. Die Werkstatt ist als offener Raum gedacht. Werkzeug, Material, Brennofen und Know-how sind vorhanden. Anmeldungen per E-Mail an: nadine@aufweiterflur.org oder telefonisch unter 0176 21611317. Eintritt auf Spendenbasis zzgl. Materialkosten.

16:00 Uhr
„Rat der kleinen Leute“
Lehngericht, Küche
Der „Rat der kleinen Leute“ ist eine Plattform für junge Bürgerinnen und Bürger, um ihre Stimme zu erheben und die Zukunft ihrer Gemeinschaft mitzugestalten. Willkommen sind Menschen zwischen 6 und 12 Jahren, die in Augustusburg leben oder zur Schule gehen. Sie kommen im Rat regelmäßig zusammen, um bei Limo und Kuchen aktuelle Themen zu diskutieren und Projekte zu initiieren, die das Leben in Augustusburg bereichern. Interessierte Kinder können jederzeit dazukommen und Teil des Rates werden. Weitere Informationen bei Nadine unter Telefon 037291 159977 oder per E-Mail nadine@aufweiterflur.org.

DO **11.6.**

16:00 – 18:00 Uhr
Drahtseilbahn-Werkstatt
für junge Tüftlerinnen und Tüftler
Lehngericht, Digitalwerkstatt
Zur Vorbereitung auf das Drahtseilbahnfest am 21. Juni lädt das Lehngericht ein, um gemeinsam an kleinen Drahtseilbahn-Modellen zu tüfteln. Der Ingenieur Yvon Masyn bringt einen vorbereiteten technischen Bauplan mit und jede Menge Raum für eigene Ideen. Die Teilnehmenden bauen Schritt für Schritt ihre eigene kleine Seilbahn, probieren aus, wie alles zusammenspielt, und nehmen das fertige Modell am Ende mit nach Hause. Der Workshop richtet sich an junge Tüftlerinnen und Tüftler von 8 bis 14 Jahre. Vorkenntnisse sind nicht nötig, Werkzeug und Material werden gestellt. Eintritt frei

DO **11.6.** bis SO **19.07.**

Indoor-Public Viewing Fußball-WM 2026
Freibad Erdmannsdorf
Live-Übertragung aller Spiele der deutschen Nationalmannschaft bei der Fußball-WM 2026 auf Leinwand. Eintritt frei

FR **12.6.** bis SO **14.06.**

FR 18:00 – 24:00 Uhr
SA 11:00 – 24:00 Uhr
SO 11:00 – 19:00 Uhr
ANNOTOPIA – Fantasy Festival
Schloss Augustusburg
Das bekannte Fantasy-Festival ANNOTOPIA zählt zu den größten seiner Art in Deutschland und begeistert ein breites Publikum. Auf Schloss Augustusburg treffen Fabelwesen, historische Figuren und bekannte Helden aus Film und Fantasy aufeinander. Von Elfen über Wikinger, Piraten und Ritter bis hin zu Steampunks. Lasst eurer Kreativität freien Lauf und verwandelt euch selbst in eine ANNOTOPIA-Figur. Abgerundet wird das Festival durch Händler, Darsteller und ein vielfältiges kulinarisches Angebot.
Ticket: siehe unter:
www.annotopia.eu/tickets / Veranstalter: noa entertainment GmbH

SA **13.6.**

10:00 – 16:00 Uhr
Tag des offenen Gartens
des Landfrauenverbandes
Kurfürstin-Anna-Garten
Stadtgärtnerin Theresa Eidam berät Interessierte und bietet, je nach Verfügbarkeit, auf Spendenbasis Pflanzenableger an.
14:00 Uhr führt die renommierte Kräuterfrau Elisabeth Püschmann vertiefend in die Welt der Heilpflanzen und Wildkräuter gegen einen Unkostenbeitrag in eigenem Ermessen ein. Eintritt in den Garten frei.

15:00 und 17:00 Uhr
8. Augustusburger Musiksommer
Kurzkonzerte „Schlagwerk Pur"
Stadtkirche St. Petri Augustusburg
Eintritt: 6,00 Euro, erm. 4,00 Euro
Tickets sind ausschließlich an der Konzertkasse ab 45 min vor Veranstaltungsbeginn erhältlich.

16:00 und 18:00 Uhr
Präsentation
360° Klangwelt Augustusburg
Stadtkirche St. Petri Augustusburg
In der 30-45-minütigen Führung zum neu entstehenden Orgelprojekt erhalten Besucher Informationen zum aktuellen Arbeitsstand sowie die Möglichkeit, hinter die Kulissen zu schauen. Pascal Kaufmann erläutert interessante Details in Wort und Musik. Anmeldungen bei der Touristinformation unter Telefon: 037291 39550. Eintritt frei

MO **15.6.**

17:00 – 20:00 Uhr
Offene Textilwerkstatt: Gemeinsam reparieren und kreativ gestalten!
Lehngericht, Textilwerkstatt
Nähen, reparieren, upcyceln oder einfach Ideen testen: In der offenen Textilwerkstatt ist Raum für deine Projekte – mit Austausch, Tipps und gemeinsamer Werkstattzeit. Egal ob Anfängerin oder Profi:
Alle arbeiten nebeneinander, helfen sich gegenseitig und teilen Know-how – von kleinen Reparaturen bis zu Upcycling-Experimenten. Ein großer Fundus an Material, viele professionelle Maschinen und eine angenehme Umgebung sorgen ebenfalls für beste Unterstützung. Eintritt frei

DI **16.6.**

ab 17:00 Uhr
LehngerichtFoodLab: Softeis
Lehngericht, Küche
Im Juni geht es passend zu den warmen Tagen um Softeis. Die Teilnehmenden erfahren, wie cremiges Softeis eigentlich entsteht, lernen die Grundlagen kennen und probieren sich dann gemeinsam durch verschiedene Toppings und Sidedishes. Von fruchtig über knusprig bis schokoladig – experimentieren ist ausdrücklich erlaubt. Eintritt auf Spendenbasis

18:00 Uhr
MakerDienstag – Offene Digitalwerkstatt
Lehngericht, Digitalwerkstatt
Bei der offenen Digitalwerkstatt im Lehngericht stehen Lasercutter, 3D-Drucker, Plotter und mehr zur Verfügung! Egal, ob Profi oder Anfängerin – hier arbeiten alle gemeinsam oder allein an ihren Ideen.
Für den dauerhaften Zugang gibt es folgende Monatstarife: regulär 22,00 Euro, Power User 44,00 Euro und erm. 10,00 Euro. Alternativ kostet ein Tagespass 10,00 Euro. Materialien werden zusätzlich nach tatsächlichem Verbrauch berechnet. Der 24/7-Zugang zu den Räumlichkeiten wird mit persönlichem personenbezogenem Zugangs-Code realisiert. Anmeldungen per E-Mail an: nadine@aufweiterflur.org oder telefonisch unter 0176 21611317.

MI **17.6.**

16:00 Uhr
Offene Keramikwerkstatt
Lehngericht, Keramikwerkstatt
Bei der offenen Keramikwerkstatt gibt Birgit Basics für die eigenen Kreationen. Alles, vom freien Formen bis zur Aufbau- und Einlegtechnik, ist möglich. Die Werkstatt ist als offener Raum gedacht. Werkzeug, Material, Brennofen und Know-how sind vorhanden. Anmeldungen per E-Mail an: nadine@aufweiterflur.org oder telefonisch unter 0176 21611317. Eintritt auf Spendenbasis zzgl. Materialkosten.

17:00 –18:00 Uhr
Kinderyoga
Lehngericht, Festsaal
Mit viel Freude und Herz gestaltet Anke Yogastunden für 6- bis 10-Jährige, die spielerisch nicht nur Bewegung, sondern auch Achtsamkeit und Entspannung fördern - damit die Kinder gestärkt und gelassen in ihren Alltag zurückkehren. Anmeldungen per E-Mail an: nadine@aufweiterflur.org oder telefonisch unter 0176 21611317. Eintritt für Kinder frei

17:00 – 20:00 Uhr
Annas Kräuter-Tisch – Kraft der Blüten
Lehngericht, Küche
Die Teilnehmenden werden von der renommierten Kräuterfrau Elisabeth Püschmann durch den Kurfürstin-Anna-Garten geführt und lernen, welche kulinarischen und medizinischen Zwecke die verschiedenen Wildkräuter und Heilpflanzen aufweisen und wie sie in der Naturheilkunde eingesetzt werden können. Nach der Führung haben Sie die Möglichkeit, die Kräuter gemeinsam zu verarbeiten und zu

genießen. Der empfohlene Beitrag für diesen Abend beträgt 23,00 Euro. Bitte melden Sie sich bis spätestens drei Tage vor Kursbeginn an bei Elisabeth Püschmann unter Telefon: 0162 4949195 oder per Mail: info@kräuterchemnitz.de

FR **19.6.**

16:00 Uhr
Abschlussvorstellung des Zirkusprojektes der Kinder von Kita & Hort der Stadt Augustusburg
Auensportplatz, OT Erdmannsdorf, Zirkuszelt
Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, die Ergebnisse der Projektwoche zu bestaunen. Weitere Informationen auf S. 10

FR **19.6.** bis SO **21.06.**

FR ab 17:30 Uhr
SA ab 8:30 Uhr
SO ab 9:30 Uhr
Jubiläum „30 Jahre Eintracht Erdmannsdorf/ Augustusburg"
Fußballplatz der Jahnkampfbahn/ Mehrzweckhalle Augustusburg
Am Freitag starte die Jubiläumsfeier auf dem Fußballplatz mit einem 9-Meter-Turnier. Anschließend wird eine Live-Band in der Mehrzweckhalle spielen. Am Samstag sind Kinder- und Jugend-Fußballspiele sowie ein Damen-Fußballturnier angesetzt. Der Abend steht im Zeichen der Fußball-WM – zum gemeinsamen Fußballschauen an Mehrzweckhalle wird herzlich eingeladen. Am Sonntag geht es mit einem Frühschoppen und Blasmusik auf dem Fußballplatz weiter. Ab 13:00 Uhr tritt die 1. Herrenmannschaft zum Punktspiel an. Für Speisen und Getränke ist gesorgt.

SA **20.06.**

11:00 – 17:00 Uhr
Waldfest für alle Generationen – 20 Jahre Forstbezirk Chemnitz
Waldschule am Kunnerstein, Arboretum am E-Weg, Waldstraße 24
Große und kleine Besucher erwarte ein vielfältiges Programm, Musik, Essen und Trinken. Weitere Informationen Seite 20

15:00 und 17:00 Uhr
8. Augustusburger Musiksommer
Kurzkonzerte „Trompetenglanz"
Schlosskirche
Eintritt: 6,00 Euro, erm. 4,00 Euro
Tickets sind ausschließlich an der Konzertkasse ab 30 min vor Veranstaltungsbeginn erhältlich.

20:00 Uhr
8. Augustusburger Musiksommer
Vesper des „Augustusburger Musiksommers"
Schlosskirche
Musik und Wort zum Sonntag. Eintritt frei.

SO **21.06.**

10:00 Uhr
Trödelmarkt
Sportplatz Grünberg
Deko, Textilien, Trödel, Speisen und Getränke. Eintritt frei
Weitere Informationen auf S. 14

10:00 – 15:00 Uhr
Drahtseilbahnfest: 115 Jahre „Alte Lady"
Berg- und Talstation der Drahtseilbahn
Technik zum Bestaunen, 7. Sternewanderung, Schatzsuche im „Märchenwald", Bastelstation, Seifenblasenspielplatz und mehr. Weitere Informationen auf S. 12

10:00 – 15:00 Uhr
Drahtseilbahn zum Anfassen – Mitmach-Workshop zum Drahtseilbahnfest
Bergstation der Drahtseilbahn
In kurzen Workshops mit dem Ingenieur Yvon Masyn entstehen kleine, funktionierende Drahtseilbahn-Modelle – von einfachen Varianten für Kinder und Familien bis hin zu etwas anspruchsvolleren Miniaturen für technisch Interessierte. Die vorbereiteten Bausätze dürfen selbstverständlich mit nach Hause genommen werden. Daneben laden Experimente und Prototypen vor Ort dazu ein, die Mechanik der Drahtseilbahn spielerisch zu verstehen.
Vorkenntnisse sind nicht nötig. Eintritt frei

MO **22.06.**

14:00 Uhr
Techniksprechstunde für Seniorinnen und Senioren
Lehngericht, Digitalwerkstatt
Haben Sie Fragen zu Ihrem Smartphone, Tablet oder dem Internet? Christiane Scherch hilft im Rahmen der Technik-sprechstunde gerne weiter! Ihr Ziel ist es, älteren Menschen die digitale Welt näherzubringen und sie im Alltag zu unterstützen. In der monatlichen 90-minütigen Sprechstunde erhalten Sie individuelle Beratung zu Smartphones, Tablets und digitalen Themen. Anmeldungen und Rückfragen gerne bei Nadine unter Telefon: 0176 21611317. Eintritt: 2,00 Euro

DI **23.06.**

18:00 Uhr
MakerDienstag – Offene Digitalwerkstatt
Lehngericht, Digitalwerkstatt
Bei der offenen Digitalwerkstatt im Lehngericht stehen Lasercutter, 3D-Drucker, Plotter und mehr zur Verfügung! Egal, ob Profi oder Anfängerin – hier arbeiten alle gemeinsam oder allein an ihren Ideen.
Für den dauerhaften Zugang gibt es folgende Monatstarife: regulär 22,00 Euro, Power User 44,00 Euro und erm. 10,00 Euro. Alternativ kostet ein Tagespass 10,00 Euro. Der 24/7-Zugang zu den Räumlichkeiten wird mit persönlichem personenbezogenem Zugangs-Code realisiert. Anmeldungen per E-Mail an: nadine@aufweiterflur.org oder telefonisch unter 0176 21611317.

MI **24.06.**

16:00 Uhr
Offene Keramikwerkstatt
Lehngericht, Keramikwerkstatt
Bei der offenen Keramikwerkstatt gibt Birgit Basics für die eigenen Kreationen. Alles, vom freien Formen bis zur Aufbau- und Einlegtechnik, ist möglich. Die Werkstatt ist als offener Raum gedacht. Werkzeug, Material, Brennofen und Know-how sind vorhanden. Anmeldungen per E-Mail an: nadine@aufweiterflur.org oder telefonisch unter 0176 21611317. Eintritt auf Spendenbasis zzgl. Materialkosten.

FR **26.06.**

20:00 Uhr
8. Augustusburger Musiksommer
„Große Oper auf 88 Tasten"
Musikkabinett Augustusburg
Eintritt: 6,00 Euro, erm. 4,00 Euro
Tickets sind ausschließlich an der Konzertkasse ab 30 min vor Veranstaltungsbeginn erhältlich. Voranmeldung in der Touristinformation unter Telefon: 037291 39550.

SA **27.06.**

15:00 und 17:00 Uhr
8. Augustusburger Musiksommer
Kurzkonzerte „Mozart und die Vögel"
Stadtkirche St. Petri Augustusburg
Eintritt: 6,00 Euro, erm. 4,00 Euro
Tickets sind ausschließlich an der Konzertkasse ab 45 min vor Veranstaltungsbeginn erhältlich.

16:00 und 18:00 Uhr
Präsentation
360° Klangwelt Augustusburg
Stadtkirche St. Petri Augustusburg
In der 30-45-minütigen Führung zum neu entstehenden Orgelprojekt erhalten Besucher Informationen zum aktuellen Arbeitsstand sowie die Möglichkeit, hinter die Kulissen zu schauen. Pascal Kaufmann erläutert interessante Details in Wort und Musik. Anmeldungen bei der Touristinformation unter Telefon: 037291 39550. Eintritt frei

DI **30.06.**

18:00 Uhr
MakerDienstag – Offene Digitalwerkstatt Lehngericht, Digitalwerkstatt
Bei der offenen Digitalwerkstatt im Lehngericht stehen Lasercutter, 3D-Drucker, Plotter und mehr zur Verfügung! Egal, ob Profi oder Anfängerin – hier arbeiten alle gemeinsam oder allein an ihren Ideen.
Für den dauerhaften Zugang gibt es folgende Monatstarife: regulär 22,00 Euro, Power User 44,00 Euro und erm. 10,00 Euro. Alternativ kostet ein Tagespass 10,00 Euro. Materialien werden zusätzlich nach tatsächlichem Verbrauch berechnet. Der 24/7-Zugang zu den Räumlichkeiten wird mit persönlichem personenbezogenem Zugangs-Code realisiert. Anmeldungen per E-Mail an: nadine@aufweiterflur.org oder telefonisch unter 0176 21611317.

Alle Veranstaltungen und aktuellen Informationen finden Sie auch unter www.augustusburg.de ❑



ANZEIGEN

EKM Entsorgungsdienste Kreis Mittelsachsen GmbH

Neuer Wertstoffhof in Mittweida eröffnet am 1. Juni

Nach rund neun Monaten Bauzeit, inklusive einer witterungsbedingten Winterpause, nimmt der neue kommunale Wertstoffhof der EKM Entsorgungsdienste Kreis Mittelsachsen GmbH in Mittweida am **1. Juni** seinen Betrieb auf.

Er befindet sich auf einem rund 2.700 m² großen Areal an der Viersener Straße 15 im Gewerbegebiet „West" in Mittweida, gegenüber dem Betriebsgelände der Becker Umweltdienste GmbH.

Der neue Wertstoffhof wurde modern und großzügig gestaltet. Ein erhöhter Sicherheitsstandard, getrennte Ein- und Ausfahrten sowie eine verbesserte Übersichtlichkeit sorgen für eine komfortable und reibungslose Anlieferung. Die Annahmestelle befindet sich auf einer eigenen Fläche der EKM und schafft damit langfristig einen unabhängigen und zukunftsorientierten Beitrag zur Abfallentsorgung im Landkreis Mittelsachsen.

Mit dem neuen Wertstoffhof bleibt das gewohnte Annahmespektrum für die Einwohner des Landkreises erhalten. Verpackungsglas kann künftig über Unterflurcontainer entsorgt werden und für gut erhaltene Textilien stehen Altkleidercontainer zur Verfügung. Kostenpflichtig angenommen werden weiterhin unter anderem Baustellenabfälle, Bauschutt und Grünabfälle.

Die Öffnungszeiten bleiben unverändert:
Montag bis Freitag von 8:00 bis 18:00 Uhr
sowie Samstag von 8:00 bis 12:00 Uhr.

Der neue Wertstoffhof ersetzt zum 1. Juni 2026 die bisherige kommunale Annahmestelle auf dem Betriebsgelände der Becker Umweltdienste GmbH (Leipziger Straße 48). Der Betriebshof der Becker Umweltdienste GmbH bleibt weiterhin geöffnet. Gewerbliche Abfälle können dort wie gewohnt angeliefert werden.

Die EKM Entsorgungsdienste Kreis Mittelsachsen GmbH empfiehlt allen Nutzerinnen und Nutzern aus Gründen der eigenen Sicherheit das Tragen einer Warnweste beim Besuch des Wertstoffhofes.

Anne-Marie Reupert
Öffentlichkeitsarbeit / Abfallberatung ❑

jze:sports – sportmissionarischer Dienst der freien evangelischen Gemeinde „JZE" e.V. Marienberg

SOCCER CITY – das innovative Fußball-Ferien-Camp im Erzgebirge

Im Juli 2026 wird sich das Pockauer Flöhatal-Stadion wieder in die SOCCER CITY Arena verwandeln. Zur fünfzehnten Auflage des internationalen Fußball-Ferien-Camps stehen drei Wochen zur Auswahl:

- **5. Juli – 11. Juli**
  (für 10-11jährige Jungs)
- **12. Juli – 18. Juli**
  (für 12-13jährige Jungs)
- **19. Juli – 25. Juli**
  (für 14-16jährige Jungs)

Das Trainingslager richtet sich an Jugendliche mit Spaß am Kicken, egal ob als Hobby- oder Vereinsspieler. Die Trainingsgruppen werden nach Alter und dem individuellen Leistungsniveau eingeteilt.

Zum Training stehen u.a. Übungsleiter der „Charlotte Eagles" und verschiedener College-Teams aus den USA und Brasilien zur Verfügung, die während des gesamten Camps mit den besten Tricks und tollen Methoden für die perfekte Trainingsatmosphäre sorgen werden.

Neben den Übungseinheiten sind auch Workshops, ein Abendprogramm mit Live-Band, Freundschaftsspiele, viele Team-Einheiten und der legendäre SOCCER CITY Cup geplant.

Informationen zu Preisen für Übernachtung, Vollverpflegung und Programm erhalten Sie beim lokalen Veranstalter jze:sports, die missionarische Sportarbeit der Freien evangelischen Gemeinde in Marienberg.

SOCCER CITY wurde bereits vom Sächsischen Innenminister mit einem „Stern des Sports" als eines der innovativsten Sportprojekte Sachsens ausgezeichnet.

Jugendmannschaften lokaler Fußballclubs, die gern ein Trainings- und Freundschaftsspiel gegen die SOCCER CITY Auswahl durchführen wollen, können sich ebenfalls gern melden. Im Rahmen unserer Camps bieten wir ein gemeinsames Essen und eine Teambuilding-Einheit an, um ein tolles Fußball-Ferien-Erlebnis zu schaffen.

Anmeldungen sind online auf www.soccer-city.org möglich. Telefonische Anfragen: 03735 6086222.

Andreas Hahn
Organisatorischer Leiter von SOCCER CITY

❑

Nächste Ausgabe

Die nächste Ausgabe des „Augustusburger Stadtanzeigers“ erscheint am **Freitag, dem 26. Juni 2026**.
Redaktionsschluss für diese Ausgabe ist **Freitag, 5. Juni 2026**. ❑

Impressum

Augustusburger Stadtanzeiger

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil sowie Nachrichten und Hinweise:
Stadtverwaltung Augustusburg
Marienberger Straße 24
09573 Augustusburg
Telefon: 037291 3950
Fax: 037291 39530
E-Mail: stadt@augustusburg.de
Internet: www.augustusburg.de
Redaktion: E-Mail: touristinfo@augustusburg.de

Satz und Druck:
Mugler Druck und Verlag GmbH
Gewerbering 8, OT Wüstenbrand
09337 Hohenstein-Ernstthal
E-Mail: info@mugler-verlag.de
Anzeigen:
Ansprechpartner: Sebastian Mayer,
Tel. 0371 / 33 491 66
E-Mail: s.mayer@mugler-verlag.de

Erscheinungsweise:
Der Augustusburger Stadtanzeiger erscheint monatlich.
Er wird kostenlos an verschiedenen Auslagestellen im Stadtgebiet verteilt.

Für den Inhalt namentlich gekennzeichneter Beiträge zeichnet der jeweilige Verfasser selbst verantwortlich.

Nachdruck (auch auszugsweise) bedarf der Zustimmung des Herausgebers.

Titelfoto: Historische Drahtseilbahn Augustusburg
Foto: Augustusburger Fotofreunde



Ev.-Luth. Kirchgemeinden Augustusburg, Erdmannsdorf und Hohenfichte

Gottesdienste und Veranstaltungen

Trinitatis
Sonntag, 31. Mai
09:00 Uhr Gottesdienst in der Trinitatiskirche Erdmannsdorf
10:30 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst in der Stadtkirche St. Petri Augustusburg

Samstag, 6. Juni
17:00 Uhr 8. Augustusburger Musiksommer Eröffnungskonzert in der Stadtkirche St. Petri Augustusburg

1. So. n. Trinitatis
Sonntag, 7. Juni
09:00 Uhr Gottesdienst in der Schlosskirche Augustusburg
10:30 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst u. Hl. Abendmahl in der Kirche Hohenfichte
15:00 Uhr 8. Augustusburger Musiksommer Familienkonzert zur Eröffnung in der Stadtkirche St. Petri Augustusburg
17:00 Uhr Eröffnungskonzert in der Stadtkirche St. Petri Augustusburg

Samstag, 13. Juni
15:00 Uhr 8. Augustusburger Musiksommer
+ 17:00 Uhr Konzert „Schlagwerk Pur“ in der Stadtkirche St. Petri Augustusburg

2. So. n. Trinitatis
Sonntag, 14. Juni
09:00 Uhr Gottesdienst in der Stadtkirche St. Petri Augustusburg
10:30 Uhr Jubelkonfirmationsgottesdienst mit Kindergottesdienst und Heiligem Abendmahl in der Trinitatiskirche Erdmannsdorf

Samstag, 20. Juni
15:00 Uhr 8. Augustusburger Musiksommer
+ 17:00 Uhr Konzert „Trompetenglanz“ in der Stadtkirche St. Petri Augustusburg

3. So. n. Trinitatis
Sonntag, 21. Juni
10:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Hohenfichte
11:00 Uhr Begegnungssonntag im Werk- und Studienzentrum Hennersdorf

Mittwoch, 24. Juni
19:00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst mit anschließendem Grillen am Friedhof Hohenfichte

Samstag, 27. Juni
15:00 Uhr 8. Augustusburger Musiksommer
+ 17:00 Uhr Konzert „Mozart & Die Vögel“ in der Stadtkirche St. Petri Augustusburg

4. So. n. Trinitatis
Sonntag, 28. Juni
09:00 Uhr Gottesdienst in der Trinitatiskirche Erdmannsdorf
10:30 Uhr Gottesdienst in der Stadtkirche St. Petri Augustusburg ❑

Entsorgungstermine

Achtung: Bitte alle Abfallbehälter am jeweiligen Entsorgungstermin bereits **bis 05:30 Uhr bereitstellen**.

Restabfallentsorgung

OT Augustusburg, OT Erdmannsdorf und OT Kunnersdorf
jeweils Montag, 4. und 18. Juni

OT Grünberg
jeweils Mittwoch, 3. und 17. Juni

OT Hennersdorf
jeweils Donnerstag, 8. und 22. Juni

Gelbe Tonne

OT Augustusburg und OT Grünberg
jeweils Montag, 12. und 26. Juni

OT Erdmannsdorf und OT Kunnersdorf
jeweils Montag, 5. und 19. Juni

OT Hennersdorf
jeweils Dienstag, 11. und 25. Juni

Blaue Tonne (Papier und Pappe)

OT Augustusburg und OT Hennersdorf
Mittwoch, 3. Juni

OT Erdmannsdorf und OT Kunnersdorf
Montag, 15. Juni

OT Grünberg
Dienstag, 9. Juni

Bioabfall für alle Ortsteile

jeweils Donnerstag, 4. und 18. Juni

Fäkalienentsorgung für alle Ortsteile

Ansprechpartner Firma Umtech, Erlau, Frau Schwarze
Kontaktdaten:
Telefon: 03727 621831
Fax: 03727 621832
E-Mail: info@umtech-erlau.de ❑



Verkauf von Restabfallsäcken

Für den vorübergehenden Mehranfall von Restabfällen (z.B. Windeln oder durch Umzug oder Renovierung) bietet die EKM Entsorgungsdienste Kreis Mittelsachsen GmbH die blauen 80-Liter-Abfallsäcke an, die am Entsorgungstag neben die heimischen Restabfallbehälter gestellt werden können. Um den Bürgern unserer Stadt lange Anfahrtswege zu ersparen, können diese gleich vor Ort erworben werden. **Erhältlich** sind die Säcke im **Einwohnermeldeamt** der Stadt Augustusburg, Marienberger Straße 24. Der Preis pro Sack beträgt 5,20 Euro. Nicht zugelassene Säcke oder Behältnisse können nicht mitgenommen werden. ❑

Notrufnummern – Störungsmeldungen

Notrufnummern (kostenfrei / ohne Vorwahl)

Polizei	110
Feuerwehr	112
Notarzt/Rettungsdienst	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Elterntelefon	0800 1110550
Kinder- und Jugendtelefon	0800 1110333
Telefonseelsorge	0800 1110111

Störungsrufnummern

MITNETZ STROM	0800 2305070
(Kostenfrei – täglich 00:00 bis 24:00 Uhr)	
ZWA Hainichen	0151 12644995

Weitere Auskünfte zu Notdiensten / Störungen

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Tagespresse
www.kvs-sachsen.de

Zahnärztlicher Notfalldienst
Tagespresse
www.zahnaerzte-in-sachsen.de

Stromausfall
www.mitnetz-strom.de/stromausfall
www.stromausfall.de

❑

Katholische Kirche St. Johannis der Evangelist Freiberg

Gottesdienste in Augustusburg

Maximilian-Kolbe-Straße 1

Regelmäßige Gottesdienste

- **1. Sonntag im Monat**
  18:00 Uhr Lumpensammlermesse
- **4. Sonntag im Monat (28. Juni)**
  9:00 Uhr (MaxiKoH) Hl. Messe
- **Dienstag**
  9:00 Uhr Hl. Messe
- **Mittwoch**
  9:00 Uhr Hl. Messe, anschließend Möglichkeit zur Anbetung
- **Freitag**
  18:00 Uhr Hl. Messe
- **Samstag**
  9:00 Uhr Hl. Messe auf Latein (ordentlicher Ritus)
- **jeden 2. Samstag im Monat (13. Juni)**
  18:00 Uhr Hl. Messe ❑